

Vitique Catalyst



DMG Chemisch-Pharmazeutische Fabrik GmbH
 Elbgaustraße 248 · 22547 Hamburg · Germany
 www.dmg-dental.com
 091861/#1_2015-04

CE 0482

DE	Gebrauchsinformation	DA	Brugsanvisning
EN	Instructions for use	SV	Användningsinformation
FR	Mode d'emploi	PL	Wskazówki dotyczące użycia
IT	Istruzioni per l'uso	RU	Инструкция по применению
ES	Instrucciones de empleo	ZH	使用说明书
PT	Instruções de uso	JP	取扱説明書
NL	Gebruiksaanwijzing	KO	사용 설명서

Figures

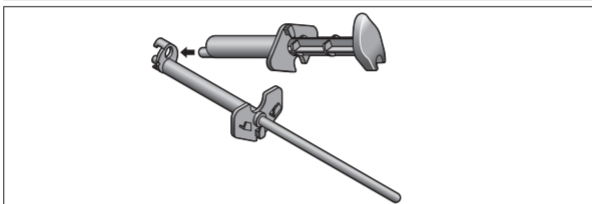


Fig. 01

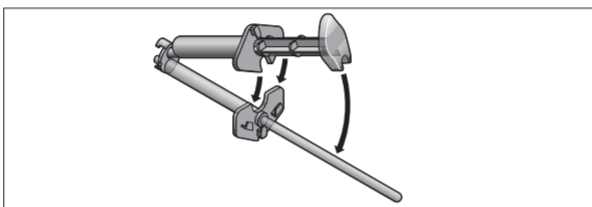


Fig. 02

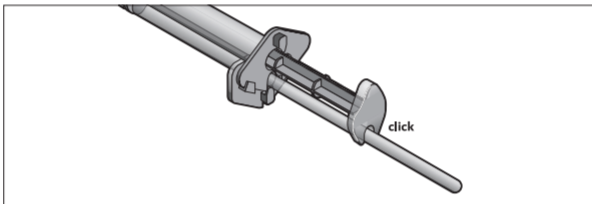


Fig. 03

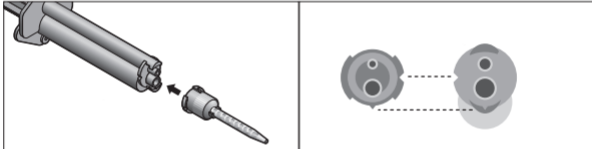


Fig. 04

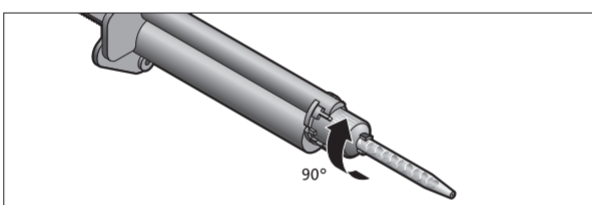


Fig. 05

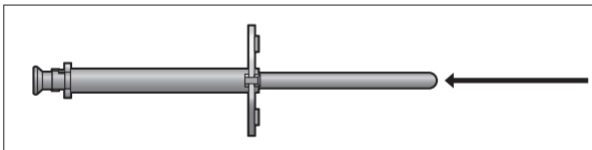


Fig. 06

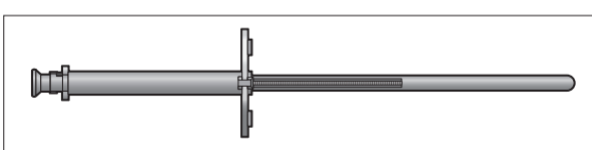


Fig. 07

Gebrauchsanweisung

Deutsch

Produktbeschreibung

Vitique Catalyst ist eine Katalysator-Paste und ist als Zement- oder als Try-In-Variante erhältlich.

Der Zement-Katalysator bildet zusammen mit der Basis-Paste Vitique Esthetic Resin Cement (nicht im Lieferumfang enthalten) einen dualhärtenden, röntgenopaken Zement zur definitiven Befestigung von Keramik-, Composite- und metallbasiereten Restaurationen.

Der Try-In-Katalysator dient in Verbindung mit der Try-In-Basis (nicht im Lieferumfang enthalten) zur Simulation des späteren Farbergebnisses im Mund.

Das Mischen von Basis- und Katalysatorpasten erfolgt durch Anklippen der Katalysator-Spritze an die Basis-Spritze.

Indikationen

Zement-Katalysator + Basis-Paste Vitique Esthetic Resin Cement: Permanente Befestigung von metallbasierten Restaurationen sowie Veneers, Inlays, Onlays, Kronen und Brücken aus Keramik und Composite.

Try-In-Katalysator + Try-In-Basis: Farbsimulation

Kontraindikationen

- ▶ Nicht bei bekannter Allergie gegen einen der Bestandteile verwenden.
- ▶ Nicht direkt auf geöffneter Pulpa verwenden. Ggf. einen geeigneten Pulpenschutz verwenden.
- ▶ Nicht verwenden, falls eine Trockenlegung des präparierten Zahns nicht möglich ist. DMG empfiehlt die Verwendung eines Kofferdams.
- ▶ Die Verwendung von Ein-Flaschen-Haftvermittlern ist kontraindiziert, falls der Zement ohne Lichthärtung verwendet wird.
- ▶ Vitique Catalyst ist eine Katalysator-Paste und kann nicht alleine verwendet werden. Vitique Catalyst ausschließlich zusammen mit der geeigneten Basis-Paste verwenden.

Grundlegende Sicherheitshinweise

- ▶ Nur für den zahnärztlichen Gebrauch!
- ▶ Für Kinder unzugänglich aufbewahren!
- ▶ Kontakt mit Haut und Schleimhäuten vermeiden! Im Falle eines unbeabsichtigten Kontakts die betroffene Stelle sofort gründlich mit Wasser und Seife waschen und gegebenenfalls einen Arzt konsultieren.
- ▶ Kontakt mit den Augen vermeiden! Im Falle eines unbeabsichtigten Kontaktes mit den Augen, sofort gründlich mit viel Wasser spülen und einen Arzt konsultieren.

Nebenwirkungen

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt. In Einzelfällen ist eine Hypersensitivität gegen Komponenten der Materialien nicht auszuschließen.

Wechselwirkungen

Eugenolhaltige Produkte, Feuchtigkeit und ölhaltige Luft vermeiden, da sie die Aushärtung des Zements beeinträchtigen können.

Anklippen der Katalysator- und Basis-Spritzen

1. Basis- und Katalysator-Spritze und einen Smartmix-Tip bereitlegen und die Verschlüsse von den Spritzen entfernen.

Hinweis: Die Spritzenverschlüsse nicht wegwerfen. Sie werden zum Wiederverschließen benötigt.

2. Die Austrittsöffnung der Basis-Spritze von schräg oben in die ovale Öffnung der Adapterplatte von der Katalysator-Spritze einführen (Fig. 01).
3. Die Griffplatten der Basis- und Katalysator-Spritze so zusammendrücken, dass die Arretierung an der Katalysator-Spritze über die Griffplatte der Basis-Spritze greift (Fig. 02).
4. Den Kolben der Katalysator-Spritze in die Aussparung der Druckplatte der Basis-Spritze drücken (Fig. 03).
5. Den Smartmix-Tip aufsetzen (Fig. 04). Darauf achten, dass die Aussparungen an der Spritze und dem Smartmix-Tip übereinstimmen.

Hinweis: Um ein optimales Mischergebnis zu erzielen, empfiehlt DMG die Verwendung der bei DMG erhältlichen Mischkanülen. Alle Mischkanülen sind auch als Nachfüllpackung erhältlich.

6. Den Smartmix-Tip durch Drehen um 90° im Uhrzeigersinn arretieren (Fig. 05).
7. Eine etwa erbsengroße Menge des Materials ausbringen und werfen.

Hinweis: Das Material wird beim Ausbringen in der Mischkanüle gemischt und kann direkt appliziert werden.

Hinweis: Die Demontage der beiden Spritzen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge der beschriebenen Schritte.

Hinweis: Um den Füllstand der Katalysator-Spritze zu prüfen, das Rastsystem der Spritze kontrollieren. Falls das Rastsystem nicht zu sehen ist, ist die Katalysator-Spritze leer (Fig. 06). Falls das Rastsystem zu sehen ist, befindet sich Katalysator-Paste in der Katalysator-Spritze (Fig. 07).

Zeitablauf

Zement

Verarbeitungszeit*	mind. 2:00 min
Belichtungsdauer zur Überschussentfernung	1 – 3 s
Überschussentfernung ohne Lichthärtung	nach 4:00 min
Belichtungsdauer zur Aushärtung	mind. 40 s
Maximale intraorale Aushärtungszeit (ohne Belichtung)	7:00 – 8:00 min

* Die angegebene Zeit gilt für eine Raumtemperatur von 23 °C. Höhere Temperaturen können diese Zeit verkürzen, niedrigere Temperaturen können diese Zeit verlängern.

Hinweise zur Anwendung

- ▶ Lichtgeräte sollten bei 450 nm emittieren und regelmäßig überprüft werden. Die Lichtintensität sollte mindestens 400 mW/cm² betragen. Das Licht so nahe wie möglich am Material platzieren. Herstellerangaben des verwendeten Lichtgerätes beachten.
- ▶ Die Innenflächen von Silikatkeramiken müssen vor der Befestigung mit Flusssäure geätzt und mit einem geeigneten Silan (z. B. Vitique Silane) silanisiert worden sein. Die Innenflächen von metallbasierten und Composite-Restorationen müssen vor der Befestigung gesandstrahlt sein. Die Innenflächen von Oxidkeramiken müssen vor der Befestigung gesandstrahlt und mit einem Keramikprimer vorbehandelt worden sein. Herstellerangaben beachten.
- ▶ Bei der Polymerisation des Zements entsteht in den Bereichen, die dem Luftsauerstoff ausgesetzt sind, eine Sauerstoffinhibitionsschicht. Diese Schicht härtet nicht aus. Deshalb nur grobe Materialüberschüsse entfernen und einen leichten Überschuss stehen lassen. Die Sauerstoffinhibitionsschicht wird zusammen mit dem leichten Überschuss beim Ausarbeiten der Ränder entfernt.
- ▶ Um vorzeitiger Aushärtung der Materialien vorzubeugen, alle Verpackungen nach der Verwendung sofort wieder verschließen.

Empfohlene Anwendung

1. Präparierten Zahn mit fluoridfreier Polierpaste reinigen, dabei Reste des temporären Befestigungsmaterials entfernen, spülen und mit ölfreier Luft trocknen.
2. Restauration einprobieren.

Hinweis: Die Auswahl der Zementfarbe erfolgt vor dem Anlegen des Kofferdams.

3. Farbe des Befestigungszementes mittels der Vitique Try-In-Basis und Try-In-Katalysator bestimmen. Dazu beide Spritzen zusammenklippen und das Material auf die Innenseite der Restauration applizieren.
4. Im Fall einer Korrektur der gewählten Zementfarbe: Präparierten Zahn und Restauration mit Wasser reinigen und die Anprobe mit einer geeigneten Farbe wiederholen.

Hinweis: Die Verwendung des Katalysators bei der definitiven Befestigung verändert geringfügig die Farbe der Basis-Paste. Daher auch beim Einprobieren der Restauration die Try-In-Paste in Katalysatorfarbe zur gewünschten Try-In-Basis-Farbe mischen, um das spätere Ergebnis im Mund genau zu simulieren.

5. Restauration entfernen. Restauration und präparierten Zahn gründlich mit Wasserspray reinigen.

Hinweis: Eventuelle Rückstände der Vitique Try-In Paste können die permanente Befestigung der Restauration beeinflussen.

6. Nach Kontamination mit Vitique Try-In: Restauration mit Wasserspray reinigen und mit öl- und wasserfreier Luft trocknen. Die Oberfläche 15 s mit Phosphorsäure reinigen, abspülen, trocknen und geeignetes Silan gemäß Herstellerangaben auftragen.
7. Haftvermittler gemäß Herstellerangaben auftragen. DMG empfiehlt die Verwendung eines Total-Etch-Systems (z. B. LuxaBond-Total Etch).

Hinweis: Die Verwendung von Kofferdam zur Isolierung des Arbeitsgebietes wird empfohlen.

8. Vitique Esthetic Resin Cement mit dem Zement-Katalysator zusammenklippen und blasenfrei in die Innenfläche der Restauration applizieren. Die Restauration mit leichtem Druck exakt auf dem präparierten Zahn positionieren.
9. Grobe Überschüsse mit geeigneten Instrumenten entfernen. Bei sehr fragilen Rändern Überschüsse mit einem Pinsel oder einer Watterolle vorsichtig in Richtung Gingiva entfernen.

Hinweis: Materialüberschüsse können für 1 bis 3 s mit einem geeigneten Lichtgerät belichtet werden und sind so einfacher zu entfernen.

10. Restauration zur Aushärtung 40 s pro Seite belichten und/oder 7-8 min aushärten lassen.
11. Überschüsse vorsichtig mit geeigneten Instrumenten entfernen.
12. Randbereiche mit geeigneten Polieraufsätzen polieren.
13. Okklusion prüfen und ggf. anpassen.

Lagerung und Haltbarkeit

- ▶ Try-In-Katalysator bei Raumtemperatur (15 bis 25 °C/59 bis 77 °F) trocken lagern.
- ▶ Zement-Katalysator bei 2 bis 8 °C/36 bis 46 °F trocken lagern.
- ▶ Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden.
- ▶ Verpackungen nach Gebrauch sofort verschließen.

Zusammensetzung

Try-In-Katalysator

Pyrogene Kieselsäure, Pigmente in wasserlöslicher Polyglycolmatrix

Zement-Katalysator

Bariumglas in einer Bis-GMA-basierten Harzmatrix, Additive. Füllstoffanteil: 66,6 Gew.% = 46 Vol.% (0,02 bis 3,0 µm)

Klassifikation

ISO 4049:2009 (inkl. Farbbeständigkeit)

Handelsformen

1 Spritze à 2,1 g Katalysator High Viscosity, 10 Smartmix-Tips	REF 213046
1 Spritze à 1,9 g Katalysator Low Viscosity, 10 Smartmix-Tips	REF 213047
1 Spritze à 1,3 g Try-In-Katalysator Shade, 10 Smartmix-Tips	REF 213056

Zubehör

50 Smartmix-Tips	REF 213058
------------------	------------

Instructions for use

English

Product description

Vitique Catalyst is a catalyst paste that is available as a cement or try-in material. Together with the base paste Vitique Esthetic Resin Cement (not included in the scope of delivery), the cement catalyst forms a dual-curing, radiopaque cement for the permanent cementation of ceramic, composite and metal-based restorations. In combination with the try-in base material (not included in the scope of delivery), the try-in catalyst is used to simulate the subsequent shade result in the mouth. The base and catalyst pastes are mixed by clipping the catalyst syringe onto the base syringe.

Indications

Cement catalyst + base paste Vitique Esthetic Resin Cement: permanent cementation of metal-based restorations as well as of ceramic or composite veneers, inlays, onlays, crowns and bridges.

Try-in catalyst + try-in base material: shade simulation

Contraindications

- ▶ Do not use in the case of known allergies to any of the ingredients.
- ▶ Do not use directly on exposed pulp. If necessary, use suitable pulp protection.
- ▶ Do not use if a dry working area on the prepared tooth is not possible. DMG recommends the use of a rubber dam.
- ▶ The use of single-component bonding agents is contraindicated if the cement is used without light-curing.
- ▶ Vitique Catalyst is a catalyst paste, and cannot be used on its own. Vitique Catalyst may only be used with the appropriate base paste.

Basic safety information

- ▶ For dental use only!
- ▶ Keep out of the reach of children!
- ▶ Avoid contact with skin and mucous membranes! In the event of inadvertent contact, immediately wash the affected area thoroughly with soap and water and consult a physician if necessary.
- ▶ Avoid contact with the eyes! In the event of inadvertent contact with the eyes, immediately rinse thoroughly with plenty of water and consult a physician.

Side effects

There are no known side effects to date. Hypersensitivity to components of the material cannot be excluded in individual cases.

Interactions

Avoid products that contain eugenol, moisture, and air that contains oil, as they can impair setting of the cement.

Clipping the catalyst and base syringes onto each other

1. Have the base and catalyst syringes and a Smartmix-Tip ready, and remove the caps from the syringes.

Note: Do not throw away the caps of the syringes. You will need them again for closing.

2. Insert the outlet of the base syringe at an angle from above into the oval opening of the adapter plate of the catalyst syringe (Fig. 01).
3. Press the grip plates of the base and catalyst syringes together in such a way that the locking mechanism of the catalyst syringe fastens via the grip plate of the base syringe (Fig. 02).
4. Press the piston of the catalyst syringe into the notch of the pressure plate of the base syringe (Fig. 03).
5. Attach the Smartmix-Tip (Fig. 04). Make sure that the notches on the syringe line up with those on the Smartmix-Tip.

Note: In order to achieve an optimum mixing result, DMG recommends the use of the mixing tips available from DMG. All mixing tips are also available in refill packs.

6. Turn the Smartmix-Tip clockwise 90° to lock it (Fig. 05).
7. Squeeze out a pea-sized amount of material and discard it.

Note: The material is mixed in the mixing tip when it is expressed and can be applied directly.

Note: Both syringes can be disassembled by performing the described steps in reverse order.

Note: In order to verify the filling level of the catalyst syringe, check the locking system of the syringe. If the locking system is not visible, the catalyst syringe is empty (Fig. 06). If the locking system is visible, catalyst paste is available in the catalyst syringe (Fig. 07).

Timing

Cement

Working time*	At least 2:00 min
Light-curing time for removal of excess material	1 – 3 seconds
Removal of excess material without light-curing	After 4:00 min
Light-curing time for setting	At least 40 seconds
Maximum intraoral setting time (without light curing)	7:00 – 8:00 min

*The time stated applies at a room temperature of 23°C. Higher temperatures may shorten this time, while lower temperatures may increase it.

Instructions for use

- ▶ Light-curing units should have an output of 450 nm and should be checked regularly. The light intensity should be a minimum of 400 mW/cm². Place the light as close as possible to the material. Observe the manufacturer's instructions for the light-curing unit.
- ▶ The inner surfaces of silicate ceramics must be etched with hydrofluoric acid and silanized with an appropriate silane (e.g. Vitique Silane) prior to cementation. The inner surfaces of metal-based and composite restorations must be sandblasted prior to cementation. The inner surfaces of oxide ceramics must be sandblasted and pretreated with a ceramic primer prior to cementation. Observe the manufacturer's instructions.
- ▶ During polymerization of the cement, an oxygen inhibition layer develops in the areas that have been exposed to atmospheric oxygen. This layer does not set. For this reason, only large areas of excess material should be removed, allowing smaller areas of excess material to remain. The oxygen inhibition layer is removed together with the smaller areas of excess material when finishing the margins.
- ▶ To prevent premature setting of the materials, close all packaging immediately after use.

Recommended use

1. Clean the prepared tooth with fluoride-free polishing paste; in doing so, remove residual temporary cementation material, rinse, and dry with oil-free air.
2. Try in the restoration.

Note: The cement shade is selected prior to placing the rubber dam.

3. Determine the shade of the luting cement using Vitique Try-In base material and Try-In catalyst. To do so, clip both syringes together and apply the material to the inside of the restoration.
4. In the event of corrections to the selected cement shade: clean the prepared tooth and restoration with water and repeat try-in with a suitable shade.

Note: Using the catalyst in permanent cementation changes the shade of the base paste slightly. So that the subsequent result in the mouth can be accurately simulated, you should therefore also mix the try-in paste in the shade of the catalyst with the required try-in base shade when trying in the restoration.

5. Remove the restoration. Clean the restoration and prepared tooth thoroughly using a water spray.

Note: Any residual Vitique Try-In Paste can affect the permanent cementation of the restoration.

6. Following contamination with Vitique Try-In: clean the restoration using a water spray and dry with air that is free of oil and water. Clean the surface with phosphoric acid for 15 seconds, rinse, dry and apply an appropriate silane material in accordance with the manufacturer's instructions.
7. Apply bonding agent in accordance with the manufacturer's instructions. DMG recommends the use of a total-etch system (e.g. LuxaBond-Total Etch).

Note: The use of a rubber dam to isolate the working area is recommended.

8. Clip Vitique Esthetic Resin Cement together with the cement catalyst and apply to the inner surface of the restoration without leaving any bubbles. Position the restoration accurately on the prepared tooth using gentle pressure.
9. Remove large areas of excess material using suitable instruments. In the case of very fragile margins, carefully remove excess material with a brush or dental wadding in the direction of the gingiva.

Note: Excess material can be light-cured for 1 to 3 seconds using a suitable light-curing unit and can thus be removed more easily.

10. To set the material, light-cure the restoration for 40 seconds on each side and/or allow to set for 7-8 minutes.
11. Carefully remove excess material using suitable instruments.
12. Polish the margins using suitable polishing attachments.
13. Check occlusion and adjust where appropriate.

Storage and shelf life

- ▶ Store the try-in catalyst in a dry place at room temperature (15-25°C/59-77°F).
- ▶ Store the cement catalyst in a dry place at 2 to 8°C (36 to 46°F).
- ▶ Do not use after the expiration date.
- ▶ Close packaging immediately after use.

Ingredients

Try-In catalyst

Pyrogenic silicic acid, pigments in a water-soluble polyglycol matrix

Cement catalyst

Barium glass in a Bis-GMA based resin matrix, additives. Filler ratio: 66.6% by weight = 46 by vol. (0.02 to 3.0 µm)

Classification

ISO 4049:2009 (including color stability)

Packaging

1 syringe @ 2.1 g catalyst (High Viscosity), 10 Smartmix-Tips	REF 213046
1 syringe @ 1.9 g catalyst (Low Viscosity), 10 Smartmix-Tips	REF 213047
1 syringe @ 1.3 g Try-In Catalyst Shade, 10 Smartmix-Tips	REF 213056

Accessories

50 Smartmix-Tips	REF 213058
------------------	------------

Mode d'emploi

Français

Description du produit

Vitique Catalyst est un catalyseur en pâte utilisable comme matériau de scellement ou matériau d'essai.

Utilisé conjointement à la pâte de base Vitique Esthetic Resin Cement, non livrée avec le présent produit, le catalyseur de scellement forme un matériau de scellement opaque aux rayons X à polymérisation double, destiné au scellement définitif des restaurations à base de céramique, de composite ou de métal.

Associé au matériau base pour essai, non livré avec le présent produit, le catalyseur d'essai permet de simuler la teinte obtenue dans la bouche.

La base et le catalyseur en pâte sont mélangés en fixant la seringue du catalyseur sur la seringue du matériau base.

Indications

Catalyseur de scellement + pâte de base Vitique Esthetic Resin Cement : scellement définitif des restaurations à base de métal, ainsi que des facettes en céramique ou composite, inlays, onlays, couronnes et bridges.

Try-In Catalyst + base Try-In : simulation de teinte

Contre-indications

- ▶ Ne pas utiliser en cas d'allergie connue à l'un des constituants.
- ▶ Ne pas utiliser directement sur la pulpe exposée. Utiliser si besoin un moyen de protection adéquat de la pulpe.
- ▶ Ne pas utiliser s'il n'est pas de disposer d'une zone de travail sèche sur la dent préparée. DMG recommande d'utiliser une digue dentaire en caoutchouc.
- ▶ L'utilisation d'agents de collage monocomposant est contre-indiquée si le matériau de scellement est utilisé sans photopolymérisation.
- ▶ Vitique Catalyst est un catalyseur en pâte qui ne peut pas être utilisé seul. Vitique Catalyst peut être utilisé uniquement avec la pâte de base adéquate.

Informations fondamentales de sécurité

- ▶ Réservé à une utilisation en médecine dentaire !
- ▶ Ne pas laisser à la portée des enfants !
- ▶ Éviter tout contact avec la peau et les muqueuses ! En cas de contact involontaire, laver immédiatement et soigneusement la zone concernée à l'eau et au savon. Consulter un médecin le cas échéant.
- ▶ Éviter tout contact avec les yeux ! En cas de contact involontaire avec les yeux, rincer immédiatement et soigneusement à grande eau et consulter un médecin.

Effets secondaires

Aucun effet secondaire n'a été rapporté à ce jour. On ne peut exclure dans des cas isolés une hypersensibilité aux composants du produit.

Interactions

Éviter les produits contenant de l'eugénol, l'humidité et l'air chargé d'huile, sous peine de compromettre le durcissement du matériau de scellement.

Fixation de la seringue du catalyseur sur la seringue du matériau base

1. Préparer les seringues du catalyseur et du matériau base et une canule Smartmix-Tip. Retirer les capuchons des seringues.

Remarque : ne jetez pas les capuchons, vous en aurez besoin pour reboucher les seringues.

2. Insérez la sortie de la seringue du matériau base en l'inclinant au-dessus de l'ouverture ovale de la plaque de réception de la seringue du catalyseur (Fig. 01).
3. Appuyez simultanément sur les plaques d'assemblage des seringues du catalyseur et du matériau base, de façon à verrouiller le système de blocage de la seringue du catalyseur au moyen de la plaque d'assemblage de la seringue du matériau base (Fig. 02).
4. Insérez le piston de la seringue du catalyseur dans l'évidement de la plaque d'appui de la seringue du matériau base (Fig. 03).
5. Fixez la canule Smartmix-Tip (Fig. 04). Veillez à ce que les encoches de la seringue et celles de la canule Smartmix-Tip coïncident.

Remarque : pour un résultat de mélange optimal, DMG recommande les canules de mélange disponibles auprès de DMG. Toutes les canules de mélange sont également disponibles en écorecharges.

6. Bloquez la canule Smartmix-Tip par une rotation de 90° dans le sens horaire (Fig. 05).
7. Faire sortir et éliminer une quantité de produit de la taille d'un petit pois.

Remarque : le matériau est mélangé dans la canule et peut être directement appliqué.

Remarque : les deux seringues peuvent être détachées l'une de l'autre en réalisant la procédure ci-dessus dans l'ordre inverse.

Remarque : pour contrôler le niveau de remplissage de la seringue du catalyseur, vérifier le système de blocage de la seringue. Si le système de blocage n'est pas visible, la seringue du catalyseur est vide (Fig. 06). Si le système de blocage est visible, il reste du catalyseur dans la seringue (Fig. 07).

Séquence temporelle

Scellement

Temps de travail*	2 min au moins
Durée de la photopolymérisation pour éliminer les excédents	1 à 3 s
Élimination des excédents (sans photopolymérisation)	Après 4 min
Durée de la photopolymérisation pour le durcissement	40 s au moins
Durée maximale de durcissement intraoral (sans photopolymérisation)	7 à 8 min

*La durée prescrite vaut pour une température ambiante de 23 °C. Des températures plus élevées peuvent raccourcir cette durée, des températures plus basses la prolonger.

Instructions d'utilisation

- ▶ Utilisez des appareils de photopolymérisation émettant à 450 nm et vérifiez régulièrement leur bon fonctionnement. L'intensité lumineuse doit être d'au moins 400 mW/cm². Placer la lumière le plus près possible du matériau travaillé. Utiliser l'appareil de photopolymérisation conformément aux instructions du fabricant.
- ▶ Les surfaces internes des éléments céramique à base de silicate doivent être mordancées avec de l'acide fluorhydrique et silanisées avec un silane adapté, par exemple Vitique Silane, avant le scellement. Les surfaces internes des restaurations en composite ou à base de métal doivent être traitées par sablage avant le scellement. Les surfaces internes des éléments céramiques à base d'oxyde doivent être traitées par sablage et enduites de primaire céramique avant le scellement. Respecter les instructions du fabricant.
- ▶ Pendant la polymérisation du matériau de scellement, une couche inhibée par l'oxygène se forme dans les zones exposées à l'oxygène de l'atmosphère. Cette couche ne durcit pas. C'est pourquoi il est recommandé d'éliminer uniquement les gros excédents, et de ne pas toucher aux petites quantités d'excédent. La couche inhibée par l'oxygène est supprimée en même temps que les petites quantités d'excédent, lors de la finition des marges.
- ▶ Pour éviter le durcissement prématuré des matériaux, reboucher immédiatement les contenants après l'utilisation.

Utilisation recommandée

1. Nettoyer la dent préparée avec une pâte de polissage sans fluor. Profiter de cette opération pour éliminer le matériau de scellement temporaire résiduel et sécher avec de l'air exempt d'huile.
2. Effectuer un essai de teinte.

Remarque : la teinte du matériau de scellement est sélectionnée avant la mise en place de la digue en caoutchouc.

3. Déterminer la teinte du matériau de scellement au moyen du matériau base Vitique Try-In et du Try-In Catalyst. Pour cela, assembler les deux seringues et appliquer le matériau sur l'intérieur de la restauration.
4. S'il s'avère nécessaire de corriger la teinte choisie : nettoyer la dent préparée et la restauration avec de l'eau et refaire un essai avec une teinte adéquate.

Remarque : l'emploi de catalyseur lors du scellement définitif modifie légèrement la teinte du matériau base. Pour simuler de manière précise le résultat final dans la bouche, il faut donc mélanger également la pâte d'essai dans la teinte du catalyseur avec la teinte du matériau base d'essai lors de l'essai de restauration.

5. Retirer la restauration. Nettoyer soigneusement la restauration et la dent préparée au jet d'eau.

Remarque : les éventuels résidus de pâte d'essai Vitique Try-In peuvent compromettre le scellement définitif de la restauration.

- En cas de contamination par le produit Vitique Try-In, nettoyer la restauration au jet d'eau et la sécher avec de l'air sec et exempt d'huile. Nettoyer la surface avec de l'acide phosphorique pendant 15 s. Rincer, sécher et appliquer un silane approprié, conformément aux instructions du fabricant.
- Appliquer l'agent de collage conformément aux instructions du fabricant. DMG recommande l'utilisation d'un système de mordantage complet, par exemple LuxaBond-Total Etch.

Remarque : l'utilisation d'une digue en caoutchouc est recommandée afin d'isoler la zone de travail.

- Fixer la seringue de catalyseur de scellement sur la seringue de matériau Vitique Esthetic Resin Cement et appliquer sur la surface intérieure de la restauration, sans laisser aucune bulle d'air. Positionner précisément la restauration sur la dent préparée, en appuyant légèrement.
- Éliminer les excédents importants avec des instruments adaptés. Si les marges sont très fragiles, retirer délicatement le matériau excédentaire au moyen d'une brosse ou d'un coton salivare, en procédant en direction de la gencive.

Remarque : le matériau excédentaire peut être photopolymérisé pendant 1 à 3 secondes avec un appareil de photopolymérisation adapté, afin de faciliter son élimination.

- Pour durcir le matériau, photopolymériser la restauration pendant 40 secondes sur chaque côté, et/ou laisser durcir pendant 7 à 8 minutes.
- Éliminer soigneusement les excédents avec des instruments adaptés.
- Polir les marges au moyen d'accessoires de polissage adéquats.
- Vérifier l'occlusion et rectifier toute malocclusion le cas échéant.

Stockage et durabilité

- ▶ Conserver le Try-In Catalyst au sec et à température ambiante (15 à 25 °C, soit 59 à 77 °F).
- ▶ Conserver le catalyseur de scellement au sec et à une température de 2 à 8 °C, soit 36 à 46 °F).
- ▶ Ne pas utiliser au-delà de la date de péremption.
- ▶ Reboucher immédiatement les contenants après l'utilisation.

Ingrédients

Try-In Catalyst

Acide silicique pyrogénique et pigments dans une matrice polyglycol hydrosoluble

Catalyseur de scellement

Verre de baryum dans une matrice à base de Bis-GMA en résine dentaire, additifs
Teneur en éléments de charge : 66,6 % en poids = 46 % en volume (0,02 à 3,0 µm).

Classification

ISO 4049:2009 (y compris la stabilité de la couleur)

Conditionnement

1 seringue de 2,1 g de Catalyst (High Viscosity), 10 canules Smartmix-Tips	REF 213046
1 seringue de 1,9 g de Catalyst (Low Viscosity), 10 canules Smartmix-Tips	REF 213047
1 seringue de 1,3 g de Try-In Catalyst Shade, 10 canules Smartmix-Tips	REF 213056

Accessoires

50 Smartmix-Tips	REF 213058
------------------	------------

Istruzioni per l'uso

Italiano

Descrizione del prodotto

Vitique Catalyst è una pasta catalizzatore disponibile sotto forma di cemento o pasta base Try-In.

Insieme alla pasta base Vitique Esthetic Resin Cement (non inclusa nella fornitura), il cemento catalizzatore forma un cemento radiopaco a indurimento duale per la cementazione definitiva di restauri in ceramica, composito e metallo.

Il Try-In Catalyst viene utilizzato in combinazione con la pasta base Try-In (non inclusa nella fornitura) per riprodurre il successivo risultato cromatico nel cavo orale. La pasta base e la pasta catalizzatore vengono miscelate montando la siringa del catalizzatore alla siringa della base.

Indicazioni

Cemento catalizzatore + pasta di base Vitique Esthetic Resin Cement: cementazione definitiva di restauri in metallo e di faccette in ceramica o composito, inlay, onlay, corone e ponti.

Try-In Catalyst + base Try-In: riproduzione cromatica

Controindicazioni

- ▶ Non utilizzare in caso di allergie note ad uno degli ingredienti.
- ▶ Non utilizzare direttamente sulla polpa esposta. Se necessario utilizzare un'adeguata protezione per la polpa.
- ▶ Non utilizzare sul dente preparato nel caso in cui non sia possibile ottenere una superficie di trattamento completamente asciutta. DMG consiglia di utilizzare una diga di gomma.
- ▶ È controindicato l'uso di agenti adesivi monocomponente se il cemento viene utilizzato senza fotopolimerizzazione.
- ▶ Vitique Catalyst è una pasta catalizzatore e non può essere utilizzata da sola. Vitique Catalyst può essere utilizzato esclusivamente con la corrispondente pasta base.

Indicazioni generali per la sicurezza

- ▶ Solo per uso odontoiatrico!
- ▶ Conservare lontano dalla portata dei bambini!
- ▶ Evitare il contatto con la pelle e le membrane mucose! In caso di contatto accidentale lavare immediatamente e con cura la parte interessata con acqua e sapone e consultare un medico, se necessario.
- ▶ Evitare il contatto con gli occhi! In caso di contatto accidentale con gli occhi sciacquare immediatamente con abbondante acqua e consultare un medico.

Effetti collaterali

Nessun effetto collaterale rilevato fino ad ora. In casi isolati non è da escludere un'ipersensibilità ai componenti del prodotto.

Interazioni

Evitare i prodotti contenenti eugenolo, l'umidità e l'aria contenente olio, poiché possono compromettere l'indurimento del cemento.

Montaggio della siringa del catalizzatore e della siringa della base

- Preparare la siringa del catalizzatore, la siringa della base e uno Smartmix-Tip, quindi rimuovere i tappi dalle siringhe.

Avvertenza: Non gettare i tappi delle siringhe, perché saranno necessari di nuovo per richiudere le siringhe.

- Inserire dall'alto e in modo angolato l'ugello della siringa della base nell'apertura ovale della piastra adattatore della siringa del catalizzatore (Fig. 01).
- Comprimere insieme le piastre di presa della siringa della base e della siringa del catalizzatore in modo che il meccanismo di blocco della siringa del catalizzatore si agganci alla piastra di presa della siringa della base (Fig. 02).
- Premere il pistone della siringa del catalizzatore nell'incavo della piastra di punta della siringa della base (Fig. 03).
- Applicare lo Smartmix-Tip (Fig. 04). Accertarsi che gli incavi sulla siringa siano allineati con quelli presenti sullo Smartmix-Tip.

Avvertenza: Per una miscelazione ottimale si consiglia di utilizzare le cannule di miscelazione fornite da DMG. Per tutte le cannule di miscelazione sono disponibili anche confezioni Refill.

- Bloccare lo Smartmix-Tip ruotandolo di 90° in senso orario (Fig. 05).

- Far fuoriuscire una piccola quantità di materiale e gettarla.

Avvertenza: Il materiale viene miscelato nella cannula di miscelazione al momento dell'estrusione e può essere applicato direttamente.

Avvertenza: Per smontare le due siringhe eseguire la procedura sopra descritta in ordine inverso.

Avvertenza: Per verificare il livello di riempimento della siringa del catalizzatore controllare il sistema di blocco della siringa. Se il sistema di blocco non è visibile la siringa del catalizzatore è vuota (Fig. 06). Se il sistema di blocco è visibile la pasta catalizzatore è disponibile nella siringa del catalizzatore (Fig. 07).

Tempi da osservare

Cemento

Tempo di lavorazione*	min. 2:00 min
Durata della fotopolimerizzazione per la rimozione dei residui	1 – 3 secondi
Rimozione dei residui senza fotopolimerizzazione	Dopo 4:00 min
Durata della fotopolimerizzazione per l'indurimento	min. 40 secondi
Tempo massimo di indurimento nel cavo orale (senza fotopolimerizzazione)	7:00 – 8:00 min

*I tempi indicati si riferiscono a una temperatura ambiente di 23 °C. Temperature superiori possono ridurre questo tempo, mentre temperature inferiori possono prolungarlo.

Istruzioni per l'uso

- ▶ Fotopolimerizzare con lampada da 450 nm, sottoposta a revisione periodica. L'intensità della luce deve essere di almeno 400 mW/cm². Collocare la sorgente luminosa quanto più vicino possibile al materiale. Rispettare le istruzioni fornite dal produttore della lampada fotopolimerizzatrice.

- ▶ Las superficies internas de los restaurados en cerámica a base de silicato deben ser mordenzadas con ácido fluorhídrico y silanizadas con un silano adecuado (ad. Vitique Silane) antes de la cementación. Las superficies internas de los restaurados en compuesto y en metal deben ser lijadas antes de la cementación. Las superficies internas de los restaurados en cerámica a base de óxido deben ser lijadas y pretratadas con un primer para cerámica antes de la cementación. Respetar las instrucciones del fabricante.
- ▶ Durante la polimerización del cemento se forma un estrato de inhibición de oxígeno en las zonas que han estado expuestas al oxígeno del aire. Este estrato no endurece. Se recomienda, por tanto, eliminar solo los residuos gruesos de material dejando eventuales residuos más pequeños. Este estrato de inhibición de oxígeno será eliminado junto a estos residuos más pequeños durante el acabado de los bordes.
- ▶ Para prevenir el endurecimiento prematuro de los materiales cerrar todas las envolturas inmediatamente después del uso.

Impiego recomendado

1. Limpiar el diente preparado con pasta pulidora sin flúor; a tal fin eliminar los residuos del material para cementación provisional, secar y secar con aire libre de aceite.
2. Realizar una prueba insertando el restaurado.

Advertencia: El color del cemento debe ser seleccionado antes de insertar la diapa de goma.

3. Establecer el color del cemento de fijación utilizando la base Vitique Try-In y el Try-In Catalyst. A tal fin montar juntos las dos jeringas y aplicar el material al interior del restaurado.
4. En caso de correcciones al color del cemento seleccionado: limpiar el diente preparado y el restaurado con agua y repetir la prueba con un color adecuado.

Advertencia: El uso del catalizador en la cementación definitiva modifica ligeramente el color de la pasta base. Para reproducir con precisión el resultado en el espacio oral se recomienda por tanto mezclar la pasta Try-In con el color del catalizador con el color deseado de la base Try-In también durante la prueba del restaurado.

5. Eliminar el restaurado. Limpiar cuidadosamente el restaurado y el diente preparado con el chorro de agua.

Advertencia: Eventuales residuos de pasta Vitique Try-In pueden influir en la cementación definitiva del restaurado.

6. En caso de contaminación con Vitique Try-In: limpiar el restaurado con el chorro de agua y secar con aire libre de aceite y agua. Limpiar la superficie con ácido fosfórico durante 15 segundos, secar, secar y aplicar un material silano adecuado siguiendo las instrucciones para el uso del fabricante.
7. Aplicar el agente adhesivo siguiendo las instrucciones para el uso del fabricante. DMG recomienda utilizar un sistema total-etch (ad. LuxaBond-Total Etch).

Advertencia: Se recomienda el uso de una diapa de goma para aislar la superficie del diente.

8. Montar Vitique Esthetic Resin Cement con el cemento catalizador y aplicar el producto en la superficie interna del restaurado sin formar burbujas de aire. Posicionar el restaurado con precisión en el diente preparado ejerciendo una ligera presión.
9. Eliminar los residuos gruesos de material utilizando los instrumentos adecuados. En caso de bordes muy frágiles eliminar los residuos de material con precaución utilizando un pincel o un rotulador dental en la dirección de la encía.

Advertencia: Los residuos de material pueden ser fotopolimerizados durante 1 - 3 segundos con una lámpara fotopolimerizadora adecuada para poder ser eliminados más fácilmente.

10. Para endurecer el material fotopolimerizar el restaurado durante 40 segundos en cada lado y dejar actuar durante 7-8 minutos.
11. Eliminar con precaución los residuos de material utilizando los instrumentos adecuados.
12. Lijar los bordes utilizando los dispositivos adecuados para el pulido.
13. Controlar el oclusión y realizar los ajustes necesarios.

Conservación y caducidad

- ▶ Conservar el Try-In Catalyst en un lugar seco a temperatura ambiente (15-25 °C / 59-77 °F).
- ▶ Conservar el cemento catalizador en un lugar seco a una temperatura comprendida entre 2 y 8 °C (36-46 °F).
- ▶ No utilizar más allá de la fecha de caducidad.
- ▶ Cerrar las envolturas inmediatamente después del uso.

Ingredientes

Try-In Catalyst

Ácido silícico pirogénico, pigmentos en una matriz poliglicólica hidrosoluble

Cemento catalizador

Vidrio de bario en una matriz resinosa a base de Bis-GMA, aditivos. Proporción de relleno: 66,6% en peso = 46% en volumen (0,02 - 3,0 µm)

Clasificación

ISO 4049:2009 (incl. estabilidad del color)

Confección

1 jeringa de 2,1 g de Catalyst (High Viscosity), 10 Smartmix-Tip	REF 213046
1 jeringa de 1,9 g de Catalyst (Low Viscosity), 10 Smartmix-Tip	REF 213047
1 jeringa de 1,3 g de Try-In Catalyst Shade, 10 Smartmix-Tip	REF 213056

Accesorios

50 Smartmix-Tip	REF 213058
-----------------	------------

Instrucciones de empleo

Español

Descripción del producto

Vitique Catalyst es una pasta catalizadora disponible como cemento o material de prueba (Try-In).

Junto con la pasta base Vitique Esthetic Resin Cement (no incluido en el pedido), el catalizador de cemento forma un cemento de doble polimerización radioopaco para la cementación permanente de restauraciones cerámicas, de compuesto y de base metálica.

En combinación con el material de base de prueba (no incluido en el pedido), el catalizador de prueba se utiliza para simular el resultado de color posterior en la boca.

La pasta base y la catalizadora se mezclan ajustando la boquilla del dispensador del catalizador sobre el dispensador de base.

Indicaciones

Catalizador de cemento + pasta base Vitique Esthetic Resin Cement: cementación permanente de restauraciones de base metálica así como de veneers, inlays, onlays, coronas y puentes cerámicos y de compuesto.

Try-In Catalyst + material base de prueba: simulación del color

Contraindicaciones

- ▶ No se debe utilizar en caso de alergias conocidas a alguno de los componentes.
- ▶ No se debe utilizar directamente sobre la pulpa abierta. En caso necesario, use la protección pulpar adecuada.
- ▶ No se debe utilizar si no es posible obtener un área de trabajo seca en el diente preparado. DMG recomienda el uso de un dique de goma.
- ▶ El uso de agentes de unión de un solo componente está contraindicado si el cemento se utiliza sin fotopolimerización.
- ▶ Vitique Catalyst es una pasta catalizadora y no puede utilizarse por sí sola. Vitique Catalyst solo puede utilizarse con la pasta base adecuada.

Información de seguridad básica

- ▶ Solo para uso odontológico.
- ▶ Mantener fuera del alcance de los niños.
- ▶ ¡Evite el contacto con la piel y las membranas mucosas! En caso de contacto accidental, lave inmediatamente la zona afectada con agua y jabón y acuda al médico si es necesario.
- ▶ Evite el contacto con los ojos. En caso de contacto ocular accidental, aclare con agua abundante y acuda al médico.

Efectos secundarios

Hasta ahora no se conocen efectos secundarios. No se puede excluir una hipersensibilidad a componentes del material en casos individuales.

Interacciones

Evite los productos que contengan eugenol, humedad y el aire que contenga aceite, ya que pueden interferir en el fraguado del cemento.

Montaje de los dispensadores de la pasta catalizadora y de base

1. Tener preparados los dispensadores de la pasta base y la pasta catalizadora y una boquilla Smartmix Tip y retirar los tapones de los dispensadores.

Nota: No deseche los tapones de los dispensadores, los necesitará de nuevo para cerrarlos.

2. Introduzca la punta del dispensador de base en diagonal desde arriba en el orificio ovalado del adaptador del dispensador de catalizador (Fig. 01).
3. Apriete las placas de agarre de los dispensadores de base y catalizador de forma que el mecanismo de bloqueo del dispensador de catalizador encaje con la placa de agarre del dispensador de base (Fig. 02).
4. Apriete el émbolo del dispensador de catalizador en la hendidura de la placa de presión del émbolo del dispensador de base (Fig. 03).

- Acople la boquilla Smartmix Tip (Fig. 04). Asegúrese de que las muescas del dispensador coincidan con las de la boquilla Smartmix Tip.

Nota: Para lograr una mezcla óptima, DMG recomienda utilizar las cánulas de mezcla suministradas por DMG. Todas las cánulas de mezcla están disponibles también en formato de envase de recarga.

- Gire la boquilla Smartmix Tip 90° hacia la derecha para bloquearla (Fig. 05).
- Dispense una cantidad de material del tamaño de un guisante y deséchela.

Nota: Al dispensarlo, el material se mezcla en la boquilla y se puede aplicar directamente.

Nota: Ambos dispensadores pueden desmontarse realizando los pasos descritos en el orden inverso.

Nota: Para verificar el nivel de llenado del dispensador de catalizador, compruebe el sistema de bloqueo del dispensador. Si el sistema de bloqueo no es visible, el dispensador de catalizador está vacío (Fig. 06). Si el sistema de bloqueo es visible, el dispensador de catalizador contiene pasta catalizadora (Fig. 07).

Tiempos

Cemento

Tiempo de actuación*	Al menos 2:00 min
Duración de la fotopolimerización para la retirada del material excedente	1 – 3 segundos
Retirada del material excedente sin fotopolimerización	Después de 4:00 min
Duración de la fotopolimerización para el endurecimiento	Al menos 40 segundos
Tiempo de endurecimiento intraoral máximo (sin fotopolimerización)	7:00 – 8:00 min

*El tiempo indicado corresponde a una temperatura ambiente de 23 °C. Temperaturas más altas pueden acortar este tiempo, temperaturas más bajas pueden alargarlo.

Indicaciones para la aplicación

- Las lámparas deberían emitir a 450 nm y verificarse regularmente. La intensidad de la luz debería ser como mínimo de 400 mW/cm². Colocar la luz lo más cerca posible del material. Siga las instrucciones del fabricante para la lámpara de fotopolimerización.
- Las superficies interiores de cerámica de silicato deben grabarse con ácido fluorhídrico y silanizarse con un silano adecuado (p. ej., Vitique Silane) antes de la cementación. Las superficies interiores de las restauraciones de base metálica y de composite deben arenarse antes de la cementación. Las superficies interiores de la cerámica de óxido deben arenarse y pretratarse con una imprimación cerámica antes de la cementación. Siga las instrucciones del fabricante.
- Durante la polimerización del cemento, se desarrolla una capa de inhibición de oxígeno en las áreas que han sido al oxígeno atmosférico. Esta capa no se endurece. Por esta razón solo se deben retirar las grandes áreas de material excedente, dejando que queden áreas más pequeñas de material excedente. La capa de inhibición de oxígeno se retira junto con las áreas más pequeñas de material excedente durante el acabado de los márgenes.
- Para evitar el endurecimiento prematuro de los materiales, cierre inmediatamente todos los envases después de su uso.

Recomendaciones de uso

- Limpie el diente preparado con pasta de pulido sin flúor; al hacerlo, retire el material de cementación temporal residual, enjuague y seque con aire libre de aceite.
- Pruebe la restauración.

Nota: El tono del cemento se selecciona antes de colocar el dique de goma.

- Determine el color del cemento de fijación utilizando el material de base Vitique Try-In y el Try-In Catalyst. Para ello, acople los dos aplicadores e introduzca el material en la restauración.
- En caso de correcciones del color de cemento seleccionado: limpie el diente preparado y la restauración con agua y repita la prueba con el color pertinente.

Nota: El uso del catalizador en la cementación permanente cambia ligeramente el tono de la pasta base. Para poder simular de forma precisa el resultado posterior en la boca, deberá mezclar también la pasta de prueba en el tono del catalizador con el tono de base de prueba necesario al probar la restauración.

- Retire la restauración. Limpie bien la restauración y el diente preparado con un chorro de agua.

Nota: Cualquier residuo de pasta de prueba Vitique Try-In Paste puede afectar a la cementación permanente de la restauración.

- Tras la contaminación con la pasta Vitique Try-In: limpie la restauración con el chorro de agua y séquela con aire libre de aceite y agua. Limpie la superficie con ácido fosfórico durante 15 segundos, enjuague, seque y aplique un material de silano adecuado de conformidad con las instrucciones del fabricante.
- Aplique un agente de unión según las indicaciones del fabricante. DMG recomienda el uso de un sistema de grabado total (p. ej., LuxaBond-Total Etch).

Nota: Se recomienda el uso de un dique de goma para aislar el área de trabajo.

- Una Vitique Esthetic Resin Cement con el catalizador de cemento y aplique a la superficie interna de la restauración sin dejar burbujas. Coloque la restauración con precisión sobre el diente preparado aplicando presión suave.
- Elimine las grandes áreas de material excedente con los instrumentos pertinentes. En el caso de márgenes muy frágiles, retire con cuidado el exceso de material con un cepillo o algodón dental en la dirección de la encía.

Nota: El material excedente puede fotopolimerizarse durante 1-3 segundos con la lámpara de fotopolimerización adecuada y así podrá retirarse más fácilmente.

- Para endurecer el material, fotopolimerice la restauración durante 40 segundos en cada lado y/o deje endurecer durante 7-8 minutos.
- Retire con cuidado el exceso de material con los instrumentos adecuados.
- Pula los márgenes con los ataches de pulido adecuados.
- Compruebe la oclusión y realice los ajustes necesarios.

Almacenamiento y durabilidad

- Conserve el Try-In Catalyst en un lugar seco a temperatura ambiente (15-25 °C/59-77 °F).
- Conserve el catalizador de cemento en un lugar seco a 2-8 °C (36-46 °F).
- No usar después de la fecha de caducidad.
- Cierre los envases inmediatamente después del uso.

Ingredientes

Try-In Catalyst

Ácido silícico pirógeno, pigmentos en una matriz de poliglicol soluble en agua

Catalizador de cemento

Vidrio de bario en una matriz de resinas de base Bis-GMA, aditivos. Proporción de material de relleno: 66,6 % peso = 46 vol. (de 0,02 a 3,0 µm).

Clasificación

ISO 4049:2009 (incl. solidez de color)

Presentaciones comerciales

1 dispensador con 2,1 g de Catalyst (High Viscosity), 10 boquillas Smartmix-Tips	REF 213046
1 dispensador con 1,9 g de Catalyst (Low Viscosity), 10 boquillas Smartmix-Tips	REF 213047
1 dispensador con 1,3 g de Try-In Catalyst Shade, 10 boquillas Smartmix-Tips	REF 213056

Accesorios

50 boquillas Smartmix-Tips	REF 213058
----------------------------	------------

Instruções de utilização

Português

Descrição do produto

Vitique Catalyst é uma pasta catalisadora disponível como cimento ou material try-in.

Junto com a pasta base Vitique Esthetic Resin Cement (não incluída no escopo do fornecimento), o catalisador de cimento forma um cimento radiopaco dual para a cimentação permanente de cerâmica, compósitos e restaurações com base de metal.

Em combinação com o material de base try-in (não incluído no escopo do fornecimento), o Try-In Catalyst é usado para simular o resultado subsequente da cor na boca.

A pasta base e a pasta catalisadora são misturadas através da fixação da seringa do catalisador na seringa da base.

Indicações

Catalisador + pasta base Vitique Esthetic Resin Cement: cimentação permanente de restaurações com base metálica e também de facetas de cerâmica ou de compósito, inlays, onlays, coroas e pontes.

Try-In Catalyst + material de base try-in: simulação de cor

Contraindicações

- Não utilize em caso de alergias conhecidas a qualquer um dos ingredientes.
- Não utilizar diretamente sobre a polpa exposta. Se necessário, utilize uma proteção apropriada para a polpa.
- Não utilize se uma área de trabalho seca no dente preparado não for possível. A DMG recomenda o uso de um dique de borracha.

- ▶ O uso de agentes adesivos de um único componente é contraindicado se o cimento for utilizado sem a cura pela luz.
- ▶ Vitique Catalyst é uma pasta catalisadora, é não deve ser usada isoladamente. Vitique Catalyst apenas deve ser utilizado com a pasta base apropriada.

Instruções de segurança básicas

- ▶ Somente para uso odontológico!
- ▶ Conservar longe do alcance das crianças!
- ▶ Evitar o contato com a pele e as membranas mucosas! Em caso de contato involuntário, lavar de imediato e abundantemente a área afetada com água e sabão e se necessário, consultar um médico.
- ▶ Evitar o contato com os olhos! Em caso de contato involuntário com os olhos, enxaguá-los de imediato e abundantemente com água e consultar um médico.

Efeitos secundários

Até à data não são conhecidos quaisquer efeitos secundários. Em casos isolados, não se exclui a hipersensibilidade a componentes do material.

Interações medicamentosas

Evite produtos que contenham eugenol, umidade e ar que contenha óleo, pois podem prejudicar a polimerização.

Fixando as seringas do catalisador e da base uma na outra

1. Esteja com as seringas da base, do catalisador e um Smartmix-Tip preparados, e remova as tampas das seringas.

Nota: Não descarte as tampas das seringas. Você precisará delas mais tarde para fechar as seringas.

2. Introduza a abertura de saída da seringa da base, enviesada e de cima, na abertura ovalada da placa do adaptador da seringa do catalisador (fig. 01).
3. Pressione as placas de pega das seringas da base e do catalisador uma contra a outra, de modo que a trava da seringa do catalisador agarre na placa de pega da seringa da base (fig. 02).
4. Pressione o pistão da seringa do catalisador na ranhura da placa de pressão da seringa da base (fig. 03).
5. Fixe o Smartmix-Tip (fig. 04). Assegure-se que as ranhuras na seringa estejam alinhadas com as do Smartmix-Tip.

Nota: A fim de obter um resultado de mistura ideal, a DMG recomenda a utilização dos tips de mistura fornecidos pela DMG. Todas as cânulas de mistura podem ser obtidas também sob a forma de embalagem de recarga.

6. Trave o Smartmix-Tip girando-o 90° no sentido horário (fig. 05).
7. Esprema uma quantidade de material do tamanho de uma ervilha e descarte-a.

Nota: O material é misturado no tip de mistura durante a aplicação e pode ser aplicado diretamente.

Nota: Ambas as seringas podem ser desmontadas realizando-se os passos descritos na ordem inversa.

Nota: A fim de verificar o nível de enchimento da seringa do catalisador, verifique o sistema de bloqueio da seringa. Se o sistema de bloqueio não estiver visível, a seringa do catalisador está vazia (fig. 06). Se o sistema de bloqueio estiver visível, há pasta do catalisador na seringa do catalisador (fig. 07).

Tempos

Cimento

Tempo de trabalho*	No mínimo 2:00 min
Duração da fotopolimerização para remoção do excesso	1 – 3 segundos
Remoção do material em excesso sem fotopolimerização	Após 04:00 min
Duração da fotopolimerização para endurecimento	Pelo menos, 40 s
Tempo máximo de endurecimento intraoral (sem a cura pela luz)	7:00 – 8:00 min

*O tempo indicado é válido para uma temperatura ambiente de 23 °C. Temperaturas mais elevadas podem encurtar este tempo e temperaturas mais baixas podem prolongá-lo.

Notas sobre a utilização

- ▶ Os aparelhos de fotopolimerização devem emitir um comprimento de onda de 450 nm e devem ser verificados regularmente. A intensidade da luz deve ser de, no mínimo, 400 mW/cm². Colocar a luz o mais próximo possível do material. Observe as instruções do fabricante para a equipamento de cura pela luz.
- ▶ As superfícies internas da faceta de cerâmica de silicato têm de ser cauterizadas e silanizadas com silano apropriado (p.ex. Vitique Silane) antes da cimentação. As superfícies internas das restaurações com base metálica e de compósito devem ser jateadas com areia antes da cimentação. As superfícies internas da cerâmica de óxido devem ser jateadas com areia e tratadas com um primer cerâmico antes da cimentação. Observar as instruções do fabricante.
- ▶ Durante a polimerização do cimento, desenvolve-se uma camada de inibição do oxigênio nas áreas que foram expostas ao oxigênio atmosférico. A camada não endurece. Por isso, devem ser removidas apenas áreas extensas de material excedente, permitindo que as áreas menores de material excedente permaneçam. A camada de inibição do oxigênio é removida junto com as áreas menores de excesso de material quando da finalização das margens.
- ▶ Para prevenir a cura prematura dos materiais, feche todas as embalagens imediatamente após o uso.

Aplicação recomendada

1. Limpe o dente preparado com pasta de polimento sem flúor, desta forma, remova o material de cimentação temporário, enxague e seque com ar sem óleo.
2. Teste a restauração.

Nota: A cor do cimento é selecionada antes da colocação do dique de borracha.

3. Determine a cor do cimento usando material de base Vitique Try-In e Try-In Catalyst. Para isso, fixe as duas seringas juntas e aplique o material no lado interno da restauração.
4. No caso de serem necessárias correções da cor do cimento selecionado: limpe o dente preparado e a restauração com água e repita try-in com a cor apropriada.

Nota: Usar o catalisador em cimentação permanente altera ligeiramente a cor da pasta da base. De modo que o resultado subsequente na boca pode ser simulado com precisão; para tanto misture também a pasta try-in na cor do catalisador com a cor da base try-in necessária quando experimentar na restauração.

5. Remova a restauração. Limpe a restauração e o dente preparado cuidadosamente usando spray de água.

Nota: Qualquer resíduo da pasta Vitique Try-In pode afetar a cimentação permanente da restauração.

6. Depois da contaminação com Vitique Try-In: limpe a restauração pulverizando com água, e seque com ar isento de óleo e de água. Limpe a superfície com ácido fosfórico durante 15 segundos, enxague, seque e aplique material silano apropriado de acordo com as instruções do fabricante.
7. Aplique o agente adesivo em conformidade com as instruções do fabricante. A DMG recomenda o uso de um sistema total de cauterização (p.ex. LuxaBond-Total Etch).

Nota: Recomenda-se o uso de um dique de borracha para isolar a área de trabalho, conforme recomendado.

8. Fixe o Vitique Esthetic Resin Cement junto com o catalisador do cimento e aplique à superfície interna da restauração sem deixar bolhas. Posicione a restauração com precisão no dente preparado exercendo ligeira pressão.
9. Remova áreas grandes de material excedente usando instrumentos adequados. No caso de margens muito frágeis, remova o material excedente com uma escova ou chumaço dental na direção da gengiva.

Nota: O material excedente pode ser fotopolimerizado por 1 até 3 segundos usando um equipamento apropriado de cura pela luz e assim ser mais facilmente removido.

10. Para endurecer o material, fotopolimerize a restauração por 40 segundos de cada lado e/ou permita que endureça por 7-8 minutos.
11. Remova o material excedente cuidadosamente usando instrumentos adequados.
12. Faça o polimento das margens usando acessórios de polimento apropriados.
13. Verifique a oclusão e faça os ajustes, se necessário.

Armazenamento e validade

- ▶ Armazenar o Try-In Catalyst em local seco em temperatura ambiente (15-25°C/59-77°F).
- ▶ Armazenar o catalisador do cimento em local seco a 2 a 8°C (36-46°F).
- ▶ Não utilizar depois de expirado o prazo de validade.
- ▶ Feche a embalagem imediatamente após o uso.

Ingredientes

Try-In Catalyst

Ácido salicílico pirogênico, pigmentos em uma matriz poliglicol solúvel em água

Catalisador do cimento

Vidro de bário com uma matriz de resinas à base de Bis-GMA, aditivos. Taxa do enchimento: 66,6% peso = 46% vol. (0,02 to 3,0 µm)

Classificação

ISO 4049:2009 (incluindo estabilidade da cor)

Embalagens

1 seringa @ 2,1 g Catalyst (High Viscosity), 10 Smartmix-Tips	REF 213046
1 seringa @ 1,9 g Catalyst (Low Viscosity), 10 Smartmix-Tips	REF 213047
1 seringa @ 1,3 g Try-In Catalyst Shade, 10 Smartmix-Tips	REF 213056

Acessórios

50 Smartmix-Tips	REF 213058
------------------	------------

Gebruiksaanwijzing

Nederlands

Productbeschrijving

Vitique Catalyst is een katalysatorpasta die verkrijgbaar is als cement of als Try-In-materiaal.

In combinatie met het basismateriaal Vitique Esthetic Resin Cement (niet meegeleverd), vormt de katalysatorpasta een duaal uithardend, radiopaak cement voor het permanent bevestigen van keramische restauraties, composietrestauraties en metaalgedragen voorzieningen.

De Try-In Catalyst wordt in combinatie met het Try-In-basismateriaal (niet meegeleverd) gebruikt voor het simuleren van de uiteindelijke kleurtint in de mond.

Het basismateriaal en de katalysatorpasta worden gemengd door de spuit van de katalysatorpasta en de spuit van het basismateriaal aan elkaar te bevestigen.

Indicaties

Cementkatalysator + basismateriaal Vitique Esthetic Resin Cement: permanent cementeren van metaalgedragen voorzieningen en veneers, inlays, onlays, kronen en bruggen van keramiek of composiet.

Try-In Catalyst + Try-In-basismateriaal: kleur simulatie

Contra-indicaties

- ▶ Niet gebruiken bij bekende allergieën tegen een van de bestanddelen.
- ▶ Niet direct gebruiken op de blootliggende pulpa. Breng indien een nodig een geschikte pulpabescherming aan.
- ▶ Niet gebruiken als rond het geprepareerde element geen droog werkgebied mogelijk is. DMG raadt aan om een cofferdam te gebruiken.
- ▶ Voor het gebruik van ééncomponentbondingmaterialen bestaat een contra-indicatie wanneer het cement wordt gebruikt zonder lichtuitharding.
- ▶ Vitique Catalyst is een katalysatorpasta die niet los kan worden gebruikt. Vitique Catalyst mag alleen samen met het juiste basismateriaal worden toegepast.

Algemene veiligheidsvoorschriften

- ▶ Alleen voor tandheelkundig gebruik!
- ▶ Buiten bereik van kinderen bewaren!
- ▶ Vermijd contact met de huid en de slijmvliezen! Spoel bij onbedoeld contact de desbetreffende plekken grondig af met water en zeep en raadpleeg indien nodig een arts.
- ▶ Vermijd contact met de ogen! Spoel bij onbedoeld contact met de ogen deze grondig uit met ruime hoeveelheden water en raadpleeg een arts.

Bijwerkingen

Tot op heden zijn er geen bijwerkingen bekend. In individuele gevallen kan er echter wel sprake zijn van overgevoeligheid voor componenten van het materiaal.

Interacties

Vermijd producten met eugenol, vermijd vocht en vermijd oliehoudende lucht, omdat ze de uitharding van het cement kunnen afremmen.

De katalysatorspuit en de spuit met basismateriaal aan elkaar bevestigen

1. Hou de spuiten met het basismateriaal en de katalysator en een Smartmix-Tip bij de hand. Verwijder de doppen van de spuiten.

Opmerking: Gooi de doppen van de spuiten niet weg. U heeft ze later nodig om de spuiten weer te kunnen afsluiten.

2. Steek de opening van de spuit met het basismateriaal van bovenaf in een hoek in de ovale opening van de adapterplaat van de spuit met de katalysator (afb. 01).
3. Duw de bevestigingsplaten van de spuit met het basismateriaal en van de spuit met de katalysator zo tegen elkaar aan dat het vergrendelingsmechanisme van de spuit met katalysator in de bevestigingsplaat van de spuit met basismateriaal grijpt (afb. 02).
4. Duw de piston van de spuit met de katalysator in de uitsparing van de duwplaat van de spuit met het basismateriaal (afb. 03).
5. Breng daarna de Smartmix-Tip aan (afb. 04). Zorg dat de nokken en uitsparingen van de spuit goed zijn uitgelijnd met die van de Smartmix-Tip.

Opmerking: Voor een optimaal mengresultaat raadt DMG het gebruik van mengtips van DMG aan. Alle mengtips zijn ook verkrijgbaar in navulverpakkingen.

6. Draai de Smartmix-Tip 90° met de klok mee tot hij vastklikt (afb. 05).

7. Doseer een hoeveelheid materiaal ter grootte van een erwt en gooi die weg.

Opmerking: Het materiaal wordt tijdens doseren gemengd in de mengtip en kan direct worden geapliceerd.

Opmerking: Beide spuiten kunnen weer worden losgekoppeld, door de boven beschreven stappen in omgekeerde volgorde uit te voeren.

Opmerking: Om het vulpeil van de spuit met katalysator te kunnen controleren, kan worden gekeken waar zich het vergrendelingssysteem van de spuit bevindt. Als het vergrendelingssysteem niet meer zichtbaar is, is de spuit met katalysator leeg (afb. 06). Als het vergrendelingssysteem wel zichtbaar is, bevindt zich nog katalysatorpasta in de spuit (afb. 07).

Tijd

Cement

verwerkingsduur*	minimaal 2 min.
lichtuithardingsduur voor verwijdering van overtollig materiaal	1 à 3 seconden
verwijdering van overtollig materiaal (zonder lichtuitharding)	na 4 min.
lichtuithardingsduur voor uitharding	minimaal 40 seconden
maximale intra-orale uithardingsduur (zonder lichtuitharding)	7 à 8 min.

*De genoemde tijden gelden bij een kamertemperatuur van 23°C. Bij hogere temperaturen valt de uithardingsduur korter uit, terwijl hij bij een lagere temperatuur langer wordt.

Gebruiksaanwijzing

- ▶ Polymerisatielampen dienen een lichtemissie van 450 nm te hebben en moeten regelmatig worden gecontroleerd. De lichtintensiteit moet minimaal 400 mW/cm² bedragen. Houd de polymerisatielamp zo dicht mogelijk op het materiaal. Raadpleeg de instructies van de fabrikant van het polymerisatieapparaat.
- ▶ Inwendige oppervlakken van silicaatkeramiek moeten voor het bevestigen eerst worden geëtd met fosforzuur en worden gesilaniseerd met een geschikte silaan (bijv. Vitique Silane). Inwendige oppervlakken van metaalgedragen voorzieningen en composietrestauraties moeten voor het bevestigen worden gezandstraald. Inwendige oppervlakken van oxidekeramiek moeten voor het bevestigen worden gezandstraald en dan worden voorbehandeld met een keramiekprimer. Volg de instructies van de fabrikant op.
- ▶ Tijdens het polymeriseren van het cement kan er een zuurstofinhibitielaag ontstaan op plaatsen die zijn blootgesteld aan zuurstof uit de omgevingslucht. Deze laag hardt niet uit. Verwijder daarom alleen grote hoeveelheden overtollig materiaal en laat kleine hoeveelheden overtollig materiaal zitten. Als de randen worden afgewerkt, wordt de zuurstofinhibitielaag samen verwijderd met de kleinere hoeveelheden overtollig materiaal.
- ▶ Sluit alle verpakkingen direct na gebruik om voortijdige uitharding van de materialen te voorkomen.

Aanbevolen gebruik

1. Reinig het geprepareerde element met een polijstpasta zonder fluoride; op die manier worden restanten van het tijdelijke bevestigingsmateriaal verwijderd. Spoel het gebied schoon en droog het met olievrije lucht.
2. Pas de restauratie.

Opmerking: Kies voor het aanbrengen van de cofferdam de juiste cementkleur.

3. Bepaal de kleur van het bevestigingscement met behulp van Vitique Try-In-basismateriaal en Try-In Catalyst. Bevestig de beide spuiten aan elkaar en breng het materiaal aan de binnenkant van de restauratie aan.
4. In het geval van kleurcorrecties: reinig het geprepareerde element en de restauratie met water en probeer het opnieuw met een geschiktere kleur.

Opmerking: Bij gebruik van de katalysator voor permanent cementeren treedt er een kleine kleurverandering in het basismateriaal op. Voor een nauwkeurige simulatie van het uiteindelijke resultaat in de mond moet de Try-In-pasta in de kleurtint van de katalysator worden gemengd met de bijbehorende kleur van het Try-In-basismateriaal.

5. Verwijder de restauratie. Reinig de restauratie en het geprepareerde element grondig met behulp van waterspray.

Opmerking: Restanten Vitique Try-In Paste kunnen invloed hebben op het permanent bevestigen van de restauratie.

6. Na verontreiniging met Vitique Try-In de restauratie schoonmaken met waterspray en drogen met olie- en watervrije lucht. Reinig het oppervlak geduren-

de 15 sekunder med fosforzuren, spøl det af, droog det og bring et geschik- te silaan aan, conform de instructies van de fabrikant.

7. Bring een bondingmateriaal aan volgens de instructies van de fabrikant van het materiaal. DMG raadt aan om een total-etchsysteem te gebruiken (bijv. LuxaBond-Total Etch).

Opmerking: Gebruik bij voorkeur een cofferdam om het werkgebied te isoleren.

8. Bevestig de spuit met Vitique Esthetic Resin Cement aan de spuit met cementkatalysator en bring het materiaal op de inwendige oppervlakken van de restauratie aan, zonder dat er luchtballen ontstaan. Bring de restauratie met licht druk aan op het geprepareerde element.
9. Verwijder grote hoeveelheden overtollig materiaal met geschikte instrumenten. Bij heel dunne randen moet overtollig materiaal worden verwijderd met een borstel of een wattenrol, in de richting van de gingiva.

Opmerking: Overtollig materiaal kan gedurende 1 à 3 sekunder worden uitgehard met licht, met behulp van een geschikte polymerisatielamp. Het materiaal kan dan gemakkelijker worden verwijderd.

10. Laat het materiaal uitharden door de restauratie gedurende 40 sekunder van beide kanten uit te harden met licht en/of laat het materiaal 7 à 8 minuten zelf uitharden.
11. Verwijder overtollig materiaal zorgvuldig met geschikte instrumenten.
12. Polijst de randen met een geschikt polijstinstrument.
13. Controleer de occlusie en pas die indien nodig aan.

Bewaren en houdbaarheid

- ▶ Bewaar de Try-In Catalyst op een droge plaats, bij kamertemperatuur (15 à 25°C).
- ▶ Bewaar de cementkatalysator op een droge plaats, bij een temperatuur van 2 à 8°C.
- ▶ Niet gebruiken na de vervaldatum.
- ▶ Sluit de verpakking direct na gebruik.

Bestanddelen

Try-In Catalyst

pyrogeen kiezelzuur, pigmenten in een wateroplosbare polyglycolmatrix

Cementkatalysator

Bariumglas in een matrix op basis van Bis-GMA, additieven. Gehalte aan vulstoffen: 66,6 gewichtsprocent = 46 volumeprocent (0,02 – 3,0 µm).

Classificatie

ISO 4049:2009 (inclusief kleurstabiliteit).

Handelsvormen

1 spuit @ 2,1 g Catalyst (High Viscosity), 10 Smartmix-Tips	REF 213046
1 spuit @ 1,9 g Catalyst (Low Viscosity), 10 Smartmix-Tips	REF 213047
1 spuit @ 1,3 g Try-In Catalyst Shade, 10 Smartmix-Tips	REF 213056

Accessoires

50 Smartmix-Tips	REF 213058
------------------	------------

Brugsanvisning

Dansk

Produktbeskrivelse

Vitique Catalyst er en katalysatorpasta, der fås som cement eller Try-In-materiale. Sammen med grundpastaen Vitique Esthetic Resin Cement (ikke inkluderet i leveringen), danner cementkatalysatoren en dobbelthærdende, røntgenfast cement til permanent cementering af keramiske, kompositte og metalbaserede restaureringer.

I kombination med Try-In basismaterialet (ikke inkluderet i leveringen), anvendes Try-In Catalyst til at simulere efterfølgende farveresultater i munden.

Grund- og katalysatorpastaerne blandes ved at fastsætte katalysatorsprøjten på grundpastasprøjten.

Indikationer

Cementkatalysator + grundpasta Vitique Esthetic Resin Cement: permanent cementering af metalbaserede restaureringer samt af keramiske eller kompositte facader, inlays, onlays, kroner og broer.

Try-In Catalyst + Try-In grundmateriale: farvesimulering

Kontraindikationer

- ▶ Må ikke anvendes ved kendte allergier over for indholdsstofferne.
- ▶ Må ikke anvendes direkte på den eksponerede pulpa. Om nødvendigt anvendes egnet pulpabeskyttelse.
- ▶ Må ikke anvendes, hvis det ikke er muligt at tørlægge arbejdsområdet på den klargjorte tand. DMG anbefaler, at der anvendes en kofferdam.
- ▶ Anvendelsen af enkeltkomponent-adhæsiionsmidler er kontraindiceret, hvis cementen anvendes uden belysning.
- ▶ Vitique Catalyst er en katalysatorpasta og kan ikke anvendes alene. Vitique Catalyst må kun anvendes sammen med den relevante grundpasta.

Grundlæggende sikkerhedsoplysninger

- ▶ Kun til dental brug!
- ▶ Opbevares utilgængeligt for børn!
- ▶ Undgå kontakt med hud og slimhinder! Ved utilsigtet kontakt skal det berørte område omgående skylles med rigeligt vand og sæbe. Konsultér, om nødvendigt, en læge.
- ▶ Undgå kontakt med øjnene! Ved utilsigtet kontakt med øjnene skal de omgående skylles med rigeligt vand og en læge konsulteres.

Bivirkninger

Der er hidtil ikke rapporteret bivirkninger. I enkelte tilfælde kan hypersensibilitet mod komponenter i materialet ikke udelukkes.

Vekselvirkninger

Undgå produkter, der indeholder eugenol, fugt og luft, der indeholder olie, da disse kan forringe cementens hærdning.

Fastgørelse af katalysator- og grundpastasprøjter til hinanden

1. Hav grundpasta- og katalysatorsprøjterne og en Smartmix-Tip klar, og fjern hæfterne fra sprøjterne.

NB: Sprøjternes hætter må ikke bortskaffes. Du skal bruge dem igen til lukning af sprøjterne.

2. Indsæt grundpastasprøjten i en vinkel ovenfra i den ovale åbning på adapterpladen på katalysatorsprøjten (Fig. 01).
3. Tryk gribepuderne på grundpasta- og katalysatorsprøjterne sammen på en sådan måde, at låsemekanismen på katalysatorsprøjten går i indgreb med grundpastasprøjten (Fig. 02).
4. Tryk katalysatorsprøjten ned i rillen på grundpastasprøjten trykplade (Fig. 03).
5. Fastgør Smartmix-Tip (Fig. 04). Vær opmærksom på, at rillerne på sprøjten og Smartmix-Tip passer sammen.

NB: For at opnå et optimalt blanderesultat anbefaler DMG, at DMG's blandekanyler anvendes. Alle blandekanyler fås også som refill-pakninger.

6. Drej Smartmix-Tip 90° i retning med uret for at låse den (Fig. 05).
7. Tryk en cirka ærtstor mængde af materialet ud og bortskaf det.

NB: Materialet blandes i blandespidsen, når det trykkes ud, og kan påføres direkte.

NB: Begge sprøjter kan afmonteres ved at udføre de ovennævnte trin i omvendt rækkefølge.

NB: For at bekræfte katalysatorsprøjten fyldningsniveau, skal sprøjten låsesystem tjekkes. Hvis låsesystemet ikke er synligt, er katalysatorsprøjten tom (Fig. 06). Hvis låsesystemet er synligt, er der katalysatorpasta i katalysatorsprøjten (Fig. 07).

Tidsforløb

Cement

Arbejdstid*	Mindst 2 min
Belysningstid til fjernelse af overskydende materiale	1 – 3 sekunder
Fjernelse af overskydende materiale uden belysning	Efter 4 min
Belysningsvarighed til hærdning	Mindst 40 sekunder
Maks. intraoral hærdningstid (uden belysning)	7 – 8 min

*Den angivne tid gælder ved en rumtemperatur på 23 °C. Højere temperaturer kan afkorte denne tid, lavere temperaturer kan forlænge den.

Brugsanvisning

- ▶ Hærdelamper skal have en emission på 450 nm og kontrolleres regelmæssigt. Lysintensiteten bør som minimum være 400 mW/cm². Anbring lyset så tæt på materialet som muligt. Overhold producentens anvisninger til belysningsenheden.
- ▶ De indvendige flader af silikatkeramikken skal være ætset med flussyre og silaniseret med et passende silan (f.eks. Vitique Silane) før cementering. De indvendige flader af de metalbaserede og kompositte restaureringer skal være sandblæst før cementering. De indvendige flader af oxidkeramikken skal være sandblæst og forbehandlet med keramisk primer før cementering. Følg producentens anvisninger.
- ▶ Under cementens polymerisering udvikler der sig et ilthæmningslag i områderne, der er blevet udsat for atmosfærisk ilt. Dette lag hærdner ikke. Af denne grund skal kun store områder af overskydende materiale fjernes, hvorimod mindre

områden överskyddande materiale skal have lov til at forblive. Ilthæmningslaget fjernes sammen med de mindre områder med överskyddande materiale, når kanterne finisheres.

- ▶ For at forhindre præmatur hærdning af materialerne, skal alle pakningsmaterialer lukkes umiddelbart efter brug.

Anbefalet anvendelse

1. Rengør den klargjorte tand med fluoridfri poleringspasta. Ved at gøre dette fjerner du resterende, midlertidigt cementeringsmateriale, hvorefter tanden skylles og tørres med oliefri luft.
2. Afprøv restaureringen.

NB: Cementfarven vælges, før kofferdammen anbringes.

3. Bestem farven på hærdningscementen vha. Vitique Try-In grundmaterialet og Try-In Catalyst. Dette gøres ved at fastgøre sprøjterne til hinanden og applicere materialet i restaureringen.
4. Ved korrektioner af den valgte cementfarve rengøres den klargjorte tand og restaurering med vand, og afprøvningen gentages med en egnet farve.

NB: Hvis katalysatoren anvendes til permanent cementering, ændres grundpastasens farve sig en smule. Du skal derfor også blande Try-In-pastaen i katalysatorens farve med den påkrævede Try-In grundpastafarve, når du afprøver en restaurering, for at kunne simulere de efterfølgende resultater i munden nøjagtigt.

5. Fjern restaureringen. Rengør restaureringen og den klargjorte tand grundigt med vandspray.

NB: Tilbagebleven Vitique Try-In pasta kan påvirke restaureringens permanente cementering.

6. Efter kontaminering med Vitique Try-In: rengør restaureringen med vandspray og tør med luft, der er fri for olie og vand. Rens overfladen med flussyre i 15 sekunder, skyl, tør og applicér et passende silanmateriale i henhold til producentens anvisninger.
7. Applicér adhæsionsmiddel i henhold til producentens anvisninger. DMG anbefaler, at der anvendes et total-etch-system (f.eks. LuxaBond-Total Etch).

NB: Det anbefales at anvende en kofferdam til tørtlægning af arbejdsområdet.

8. Fastgør Vitique Esthetic Resin Cement til cementkatalysatoren og applicér på restaureringens indvendige flade uden at efterlade bobler. Anbring restaureringen nøjagtigt på den klargjorte tand med et let tryk.
9. Fjern store områder af överskyddande materiale med egnede instrumenter. Ved meget skrøbelige kanter fjernes överskyddande materiale forsigtigt med en børste eller dentalt vat i retning af gingiva.

NB: Överskyddande materiale kan belyses i 1 til 3 sekunder vha. en egnet belyningsenhed og kan således fjernes nemmere.

10. Materialet hærdes ved at belyse restaureringen i 40 sekunder på hver side og/eller lade det hærde i 7-8 minutter.
11. Fjern forsigtigt överskyddande materiale med egnede instrumenter.
12. Polér kanterne med egnet poleringstilbehør.
13. Tjek okklusionen og justér, hvor det er nødvendigt.

Opbevaring og holdbarhed

- ▶ Opbevar Try-In Catalyst tørt og ved rumtemperatur (15-25 °C).
- ▶ Opbevar cementkatalysatoren tørt og ved 2 til 8 °C.
- ▶ Må ikke anvendes efter udløbsdatoen.
- ▶ Luk pakningerne umiddelbart efter brug.

Ingredienser

Try-In Catalyst

Pyrogen kiselsyre, pigmenter i vandopløselig polyglykol-matrix

Cementkatalysator

Bariumglas i en Bis-GMA-baseret matrix af plast, tilsætningsstoffer. Fyldstofratio: 66,6 % vægt% = 46 vol.% (0,02 til 3,0 µm)

Klassifikation

ISO 4049:2009 (inkl. farvebestandighed)

Salgspakning

1 sprøjte à 2,1 g Catalyst (High Viscosity), 10 Smartmix-Tips	REF 213046
1 sprøjte à 1,9 g Catalyst (Low Viscosity), 10 Smartmix-Tips	REF 213047
1 sprøjte à 1,3 g Try-In Catalyst Shade, 10 Smartmix-Tips	REF 213056

Tilbehør

50 Smartmix-Tips	REF 213058
------------------	------------

Bruksanvisning

Svenska

Produktbeskrivning

Vitique Catalyst är en katalysatorpasta som finns tillgänglig i två varianter; som ett cement och som ett try-in-material för inprovning.

Tillsammans med baspasta Vitique Esthetic Resin Cement (som inte ingår i leveransen) bildar cementkatalysatorn ett dualhärdande, röntgentätt cement för definitiv cementering av tandersättningar som är framställda av keram, komposit eller är metallbaserade.

Try-In Catalyst används i kombination med Try-In-basmaterial (som inte ingår i leveransen) för att simulera den slutliga färgen på tandersättningen i munnen.

Blandningen av bas- och katalysatorpastorna sker genom att katalysatorsprutan kläms fast på bassprutan.

Indikationer

Cementkatalysator + baspasta Vitique Esthetic Resin Cement: Definitiv cementering av metallbaserade tandersättningar samt skalfasader, inlägg, onlays, kronor och broar av keram- och kompositmaterial.

Try-In Catalyst + Try-In-basmaterial: Färgsimulering.

Kontraindikationer

- ▶ Får inte användas vid känd överkänslighet mot något av de ingående ämnena.
- ▶ Får inte användas direkt på exponerad pulpa. Använd vid behov lämpligt pulpasydd.
- ▶ Får ej användas om det inte är möjligt att skapa ett torrt arbetsområde runt den preparerade tanden. DMG rekommenderar användning av kofferdam.
- ▶ Användning av enkomponents-vidhäftningspromotor (bondingmedel) är kontraindicerat om cementet används utan ljushärdning.
- ▶ Vitique Catalyst är en katalysatorpasta och kan inte användas som den är. Vitique Catalyst får enbart användas tillsammans med den avsedda baspasta.

Grundläggande säkerhetsinformation

- ▶ Endast för dentalt bruk!
- ▶ Förvaras oåtkomligt för barn!
- ▶ Undvik kontakt med hud och slemhinnor! Om kontakt ändå sker ska det berörda området omedelbart tvättas noga med tvål och vatten. Sök läkare vid behov.
- ▶ Undvik att få materialet i ögonen! Om materialet ändå skulle komma i ögonen, ska ögonen omedelbart sköljas noga med mycket vatten och läkare kontaktas.

Biverkningar

Till dags dato har inga biverkningar rapporterats. I enskilda fall kan hypersensibilitet mot innehållsämnen i materialet inte uteslutas.

Interaktioner

Undvik eugenolhaltiga produkter, fukt samt luft som innehåller olja eftersom detta kan påverka härdningen av cementet på ett negativt sätt.

Fastsättning av katalysatorsprutan och bassprutan med varandra

1. Ta fram bas- och katalysatorsprutorna och en Smartmix-Tip. Avlägsna locken från de båda sprutorna.

Notera: Spara sprutlocken. De används senare för att stänga till sprutorna igen.

2. För in utloppsöppningen på bassprutan snett uppifrån i den ovala öppningen på katalysatorsprutans adapterplatta (bild 01).
3. Tryck samman bassprutans och katalysatorsprutans grepp-plattor så att låsme-kanismen på katalysatorsprutan griper över grepp-plattan på bassprutan (bild 02).
4. Tryck in kolven på katalysatorsprutan i spåret på tryckplattan på bassprutan (bild 03).
5. Applicera Smartmix-Tip (bild 04). Kontrollera att spåren på sprutan passar mot de som är på Smartmix-Tip.

Notera: För att få ett optimalt blandningsresultat rekommenderar DMG användning av de blandningsspetsar som tillhandahålls av DMG. Alla blandningsspetsar går också att beställa i påfyllningsförpackningar.

6. Lås fast Smartmix-Tip genom att vrida den 90° medurs (bild 05).
7. Tryck ut material av ca en ärtas storlek och kassera detta.

Notera: Materialet blandas i blandningskanylen när det trycks ut och kan därefter appliceras direkt.

Notera: Ta isär sprutorna genom att följa beskrivningen i omvänd följd.

Notera: Fyllnadsnivån i katalysatorsprutan kan kontrolleras med hjälp av sprutans spärrsystem. När spärrsystemet inte syns är katalysatorsprutan tom (bild 06). När spärrsystemet syns finns det katalysatorpasta i katalysatorsprutan (bild 07).

Tidsschema

Cement

Bearbetningstid*	minst 2:00 min
Ljushärdningstid för att avlägsna överskott	1 – 3 s
Avlägsna överskott utan ljushärdning	efter 4:00 min
Ljushärdningstid för härdning	minst 40 s
Maximal intraoral härdningstid (utan ljushärdning)	7:00 – 8:00 min

*Den angivna tiden gäller vid en rumstemperatur på 23 °C. Högre temperaturer kan förkorta den här tiden, lägre temperaturer kan förlänga den.

Användningsinformation

- ▶ Härdlampor bör emittera med 450 nm och kontrolleras regelbundet. Ljustensiteten bör uppgå till minst 400 mW/cm². Placera ljusutgången så nära materialet som möjligt. Följ tillverkarens anvisningar för härdlampan.
- ▶ De inre ytorna på silikatkeramer måste etsas med fluorvätesyra och silaniseras med ett lämpligt silaniseringsmedel (t.ex. Vitique Silane) före cementering. De inre ytorna på metallbaserade och komposit-tandersättningar måste sandblästras före cementering. De inre ytorna på oxidkeramer måste sandblästras och förbehandlas med en keramisk primer före cementering. Följ tillverkarens anvisningar.
- ▶ När cementet polymeriseras bildas ett syre-inhibitions-skikt på de ytor som exponerats för atmosfäriskt syre. Detta skikt härdar inte. Avlägsna därför bara större överskott och låt mindre överskott vara kvar. Syre-inhibitions-skiktet avlägsnas tillsammans med de mindre överskotten när kanterna finisheras.
- ▶ För att undvika att material härdar för tidigt ska alla förpackningar återförslutas omedelbart efter användningen.

Rekommenderad användning

1. Rengör den preparerade tanden med fluorfri polerpasta och avlägsna samtidigt alla rester av det provisoriska cementmaterialet. Skölj och torka med oljefri luft.
2. Prova tandersättningen.

Notera: Färgnyansen på cementet ska väljas innan kofferdam appliceras.

3. Bestäm färgnyansen på fastsättningscementet med hjälp av Vitique Try-In basmaterial och Try-In Catalyst. För detta fästs de båda sprutorna till varandra och materialet appliceras på insidan av tandersättningen.
4. Om färgnyansen måste ändras rengörs den preparerade tanden och tandersättningen på nytt med vatten, och en ny inprovning görs med annan färgnyans.

Notera: Användning av katalysatorn vid definitiv cementering ger en lätt förändrad färgnyans på baspastan. Vid inprovningen av tandersättningen bör du därför blanda Try-In-pastan i katalysatorfärgen med den önskade Try-In-basfärgen för att få en så exakt simulering som möjligt av hur slutresultatet kan se ut i munnen.

5. Avlägsna tandersättningen. Rengör tandersättningen och den preparerade tanden noga med hjälp av vattensprej.

Notera: Även små rester av Vitique Try-In-pastan kan påverka den definitiva cementeringen av tandersättningen på ett negativt sätt.

6. Efter kontaminering med Vitique Try-In: Rengör tandersättningen med hjälp av vattensprej och torka med luft som är fri från olja och vatten. Rengör ytan med fosforsyra i 15 sekunder, skölj, torka och applicera ett lämpligt silaniseringsmaterial enligt tillverkarens anvisningar.
7. Applicera vidhäftningspromotorn (bonding) i enlighet med tillverkarens anvisningar. DMG rekommenderar användning av ett total etch-system (t.ex. LuxaBond-Total Etch).

Notera: Användning av kofferdam för att isolera och torrlägga arbetsområdet rekommenderas.

8. Fäst samman Vitique Esthetic Resin Cement med cementkatalysatorn och applicera materialet utan luftblåsor på tandersättningens innerytor. Positionera tandersättningen exakt på den preparerade tanden med ett varsamt tryck.
9. Avlägsna större överskott med lämpliga instrument. Vid mycket ömtåliga kanter bör överskott avlägsnas med en pensel eller med en bomullspelletts i riktning mot gingivan.

Notera: Överskottsmaterial kan ljushärdas under 1 till 3 sekunder med hjälp av lämplig härdlampa och kan på så sätt bli lättare att avlägsna.

10. För att härda materialet ljushärdas tandersättningen i 40 sekunder per sida och/eller lämnas att härda i 7 - 8 minuter.
11. Avlägsna överskott försiktigt med lämpliga instrument.
12. Polera kanter med lämpliga poleringsinstrument.
13. Kontrollera ocklusionen och justera den vid behov.

Förvaring och hållbarhet

- ▶ Förvara Try-In Catalyst torrt vid rumstemperatur (15 - 25 °C/59 - 77 °F).
- ▶ Förvara cementkatalysatorn torrt vid 2 - 8 °C (36 - 46 °F).
- ▶ Får ej användas efter angivet utgångsdatum.
- ▶ Stäng förpackningen omedelbart efter användningen.

Innehållsämmen

Try-In Catalyst

Pyrogen kiselsyra, pigment i en vattenlöslig polyglykolmatrix

Cement-katalysator

Bariumglas i en Bis-GMA-baserad resinmatrix, tillsatser Fillerandel: 66,6 viktprocent = 46 volymprocent (0,02 till 3,0 µm)

Klassifikation

ISO 4049:2009 (inklusive färgstabilitet)

Leveransform

1 spruta á 2,1 g Catalyst (High Viscosity), 10 Smartmix-Tips	REF 213046
1 spruta á 1,9 g, Catalyst (Low Viscosity), 10 Smartmix-Tips	REF 213047
1 spruta @ 1,3 g Try-In Catalyst Shade, 10 Smartmix-Tips	REF 213056

Tillbehör

50 Smartmix-Tips	REF 213058
------------------	------------

Instrukcja użycia

Polski

Opis produktu

Vitique Catalyst to katalizator, dostępny do cementu ostatecznego albo do try-in. Wraz z bazą Vitique Esthetic Resin Cement (opakowanie nie zawiera katalizatora) katalizator cementu tworzy podwójnie wiążący, cieniujący na zdjęciach rtg cement do stałego osadzania uzupełnień ceramicznych, kompozytowych oraz na podbudowie metalowej.

Wraz z bazowym materiałem do przymiarek (opakowanie nie zawiera katalizatora) katalizator Try-In wykorzystuje się w celu symulacji późniejszego efektu kolorystycznego w jamie ustnej.

Bazę i katalizator miesza się, zatrzaszkując strzykawkę z katalizatorem na strzykawce z bazą.

Wskazania

Katalizator cementu + baza Vitique Esthetic Resin Cement: stałe osadzanie uzupełnień na podbudowie metalowej oraz ceramicznych lub kompozytowych licówek, wkładów koronowych, nakładów, koron i mostów.

Try-in Catalyst + Try-in materiał bazowy służy do przymiarek: symulacja koloru

Przeciwwskazania

- ▶ Nie stosować w przypadku rozpoznanej alergii na którykolwiek ze składników.
- ▶ Nie stosować bezpośrednio na obnażoną miążgę. W razie potrzeby użyć odpowiedniego środka zabezpieczającego miążgę.
- ▶ Nie stosować produktu, jeśli nie ma możliwości zapewnienia suchości pola zabiegowego i powierzchni opracowanego zęba. Firma DMG zaleca stosowanie kofferdamu.
- ▶ Nie zaleca się stosowania jednoskładnikowego systemu łączącego, jeśli cement jest używany bez polimeryzacji światłem.
- ▶ Vitique Catalyst jest katalizatorem i nie może być stosowany osobno. Vitique Catalyst może być stosowany wyłącznie w połączeniu z odpowiednią bazą.

Podstawowe informacje o bezpieczeństwie

- ▶ Produkt przeznaczony wyłącznie do stosowania w stomatologii!
- ▶ Przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci!
- ▶ Unikać kontaktu ze skórą i błonami śluzowymi! W razie przypadkowego kontaktu należy niezwłocznie dokładnie umyć obszar kontaktu wodą z mydłem, a w razie potrzeby zasięgnąć porady lekarza.
- ▶ Unikać kontaktu z oczami! W razie przypadkowego kontaktu z oczami należy niezwłocznie przepłukać dużą ilością wody i skonsultować się z lekarzem.

Działania niepożądane

Dotąd nie są znane żadne działania niepożądane. Nie można wykluczyć nadmiernej wrażliwości na składniki materiału w sporadycznych przypadkach.

Interakcje

Należy unikać produktów zawierających eugenol, wilgoci oraz powietrza zawierającego olej, ponieważ mogą one opóźnić wiązanie cementu.

Spinanie strzykawek z katalizatorem i z bazą

1. Przygotuj strzykawkę z bazą i z katalizatorem oraz końcówkę Smartmix-Tip; zdejmij zatyczki ze strzykawek.

Wskazówka: Nie wyrzucaj zatyczek ze strzykawek. Będą jeszcze potrzebne do zamknięcia.

2. Włóż od góry pod kątem wylot strzykawki z bazą do owalnego otworu w płycie adaptera strzykawki z katalizatorem (ryc. 01).
3. Ściśnij ze sobą płytki uchwytu strzykawek z bazą i katalizatorem w taki sposób, aby mechanizm blokujący strzykawki z katalizatorem połączył się za pośrednictwem płytki ze strzykawką z bazą (ryc. 02).
4. Wciśnij tłok strzykawki z katalizatorem w wycięcie na płycie do naciskania na strzykawkę z bazą (ryc. 03).
5. Załóż końcówkę Smartmix-Tip (ryc. 04). Sprawdź, czy nacięcia na strzykawkę pokrywają się z tymi na końcówce Smartmix-Tip.

Wskazówka: Aby uzyskać optymalny wynik mieszania, DMG zaleca stosowanie końcówek mieszających oferowanych przez DMG. Wszystkie końcówki mieszające są dostępne także w opakowaniach uzupełniających.

6. Obróć końcówkę Smartmix-Tip o 90° zgodnie z ruchem wskazówek zegara, aby ją zablokować (ryc. 05).
7. Wyciśnij porcję materiału wielkości groszku i go wyrzuć.

Wskazówka: Końcówka mieszająca miesza materiał w trakcie wyciskania, tak że może on być bezpośrednio aplikowany.

Wskazówka: Strzykawki można rozdzielić, przeprowadzając opisane etapy w odwrotnej kolejności.

Wskazówka: W celu sprawdzenia poziomu wypełnienia strzykawki z katalizatorem sprawdź system blokujący strzykawki. Jeśli system blokujący nie jest widoczny, strzykawka z katalizatorem jest pusta (ryc. 06). Jeśli system blokujący jest widoczny, w strzykawkę jest dostępny katalizator w paście (ryc. 07).

Przebieg

Cement

Czas pracy*	Co najmniej 2:00 min
Czas polimeryzacji światłem w celu usunięcia nadmiarów materiału	1–3 sekundy
Usuwanie nadmiarów materiału bez polimeryzacji światłem	Po 4:00 min
Czas polimeryzacji światłem do związania	min. 40 s
Maksymalny czas wiązania w jamie ustnej (bez polimeryzacji światłem)	7:00 – 8:00 min

*Podany czas dotyczy temperatury pokojowej 23°C. Wyższe temperatury mogą skrócić ten czas, a niższe mogą go wydłużyć.

Wskazówki dotyczące użycia

- ▶ Lampy do polimeryzacji powinny emitować światło o długości fali ok. 450 nm i podlegać regularnej kontroli. Natężenie światła powinno wynosić maksymalnie 400 mW/cm². Źródło światła należy umieścić możliwie jak najbliżej materiału. Należy przestrzegać zaleceń producenta dotyczących lampy polimeryzacyjnej.
- ▶ Wewnętrzną powierzchnię ceramiki krzemionkowej należy przed cementowaniem wytrawić kwasem fluorowodorowym i poddać silanizacji przy użyciu odpowiedniego silanu (np. Vitique Silane). Powierzchnie wewnętrzne uzupełnień na podbudowie metalowej oraz uzupełnień kompozytowych należy przed cementowaniem wypiąskować. Powierzchnie wewnętrzne ceramiki tlenkowej należy przed cementowaniem wypiąskować i poddać działaniu primera do ceramiki. Należy przestrzegać wskazówek producenta.
- ▶ W trakcie polimeryzacji cementu w miejscach poddanych ekspozycji na tlen w powietrzu atmosferycznym powstaje warstwa inhibicji tlenowej. Ta warstwa nie ulega związaniu. Z tego względu należy usuwać tylko duże porcje nadmiaru materiału, a mniejsze należy pozostawić na miejscu. Warstwę inhibicji tlenowej usuwa się wraz z mniejszymi fragmentami nadmiarów materiału podczas wykańczania pobrzeża.
- ▶ Aby uniknąć przedwczesnego wiązania materiału, należy zamykać wszystkie opakowania niezwłocznie po ich użyciu.

Zalecane zastosowanie

1. Oczyszczyć opracowany ząb pastą do polerowania niezawierającą fluoru. Usunąć przy tym pozostałości cementu tymczasowego, wypłucz i osusz powietrzem niezawierającym oleju.
2. Przymierz uzupełnienie.

Wskazówka: Kolor cementu należy wybrać przed założeniem koferdamu.

3. Określ kolor cementu mocującego, stosując materiał bazowy do przymiarek Vitique Try-In i Try-In Catalyst. W tym celu połącz strzykawki ze sobą i wprowadź materiał do środka uzupełnienia.
4. W przypadku zmiany wybranego koloru cementu oczyść opracowany ząb i uzupełnienie wodą, a następnie powtórz proces mierzenia, używając odpowiedniego koloru.

Wskazówka: Stosowanie katalizatora podczas ostatecznego cementowania powoduje nieznaczny zmianę koloru pasty bazowej. Dlatego chcąc przeprowadzić dokładną symulację późniejszego efektu w jamie ustnej, należy podczas przymiarki uzupełnienia również mieszać pastę do przymiarek w kolorze katalizatora z żądanym kolorem bazy do przymiarek.

5. Zdejmij uzupełnienie. Dokładnie oczyść uzupełnienie i opracowany ząb przy użyciu aerozolu wodnego.

Wskazówka: Wszelkie pozostałości pasty do przymiarek Vitique Try-In Paste mogą zaburzać ostateczne cementowanie uzupełnienia.

6. W razie zanieczyszczenia materiałem Vitique Try-In należy oczyścić uzupełnienie aerozolem wodnym i osuszyć je powietrzem niezawierającym oleju ani wody. Oczyszczyć powierzchnię kwasem fosforowym nałożonym na 15 sekund, wypłucz, osusz i nałóż odpowiedni silan zgodnie z zaleceniami producenta.
7. Nanieś system łączący zgodnie z zaleceniami producenta. DMG zaleca stosowanie systemu total-etch (np. LuxaBond-Total Etch).

Wskazówka: Zaleca się stosowanie koferdamu w celu izolacji pola zabiegowego.

8. Połącz cement Vitique Esthetic Resin Cement z katalizatorem cementu i nanieś na powierzchnię wewnętrzną uzupełnienia, niepozostawiając pęcherzyków. Precyzyjnie umieść uzupełnienie na opracowanym zębie, wywierając lekki nacisk.
9. Usunąć duże porcje nadmiaru materiału przy pomocy odpowiednich narzędzi. W przypadku bardzo delikatnego pobrzeża usunąć nadmiary szczoteczką albo wacikami dentystycznymi, ruchem w kierunku dziąsła.

Wskazówka: Nadmiary materiału można poddać polimeryzacji światłem przez 1-3 sekundy przy użyciu odpowiedniej lampy polimeryzacyjnej – ich usunięcie będzie wtedy łatwiejsze.

10. W celu uzyskania związania materiału polimeryzuj uzupełnienie światłem przez 40 sekund z każdej strony i/lub pozostaw do związania na 7–8 minut.
11. Ostrożnie usuń nadmiary materiału przy użyciu odpowiednich narzędzi.
12. Wypoleruj pobrzeże przy pomocy odpowiednich końcówek do polerowania.
13. Sprawdź zwarcie, w razie potrzeby dokonaj poprawek.

Przechowywanie i trwałość produktu

- ▶ Przechowuj katalizator Try-in Catalyst w suchym miejscu w temperaturze pokojowej (15-25°C/59-77°F).
- ▶ Przechowuj katalizator do cementu w suchym miejscu w temperaturze od 2 do 8°C (36 do 46°F).
- ▶ Nie stosować upływie terminu przydatności do użycia!
- ▶ Zamykaj opakowanie natychmiast po użyciu.

Składniki

Try-In Catalyst

Pirogeny kwas krzemowy, pigmenty w rozpuszczalnej w wodzie matrycy poliglikolowej

Katalizator do cementu

Szkló barowe w macierzy na bazie żywicy Bis-GMA, dodatki. Zawartość wypełniacza: 66,6% wagowo = 46% objętościowo (0,02 – 3,0 µm).

Klasyfikacja

ISO 4049:2009 (w tym dotyczące trwałości barwy)

Opakowania

1 strzykawka @ 2,1 g Catalyst (High Viscosity), 10 końcówek Smartmix-Tip	REF 213046
1 strzykawka @ 1,9 g Catalyst (Low Viscosity), 10 końcówek Smartmix -Tip	REF 213047
1 strzykawka @ 1,3 g podbarwiacza Try-In Catalyst Shade, 10 końcówek Smartmix-Tip	REF 213056

Akcesoria

50 końcówek Smartmix-Tip	REF 213058
--------------------------	------------

Инструкция по применению

Русский

Описание продукта

Vitique Catalyst представляет собой пасту-катализатор, выпускаемую в виде цемента или примерочного материала (try-in).

Вместе с базовой пастой Vitique Esthetic Resin Cement (не входит в комплект) катализатор образует рентгеноконтрастный цемент двойного отверждения для постоянной фиксации керамических, композитных и металлокерамических реставраций.

В сочетании с базовым примерочным материалом (не входит в комплект) Try-In Catalyst используется для имитации финального оттенка в полости рта. База и катализатор смешиваются путём фиксации шприца с катализатором на шприце с базой.

Показания

Цементный катализатор Цемент-катализатор + базовая паста Vitique Esthetic Resin Cement: постоянная фиксация металлокерамических реставраций, а также керамических и композитных виниров, вкладок, накладок, коронок и мостов. Try-In Catalyst + база try-in: имитация цвета

Противопоказания

- ▶ Не использовать при известной аллергии на любой из ингредиентов.
- ▶ Не использовать непосредственно на открытой пульпе. При необходимости использовать защиту пульпы.
- ▶ Не использовать, если невозможно создать сухую рабочую область на препарированном зубе. Фирма DMG рекомендует использовать коффердамы.
- ▶ Применение однокомпонентных адгезивных систем противопоказано, если цемент используется без светового отверждения.
- ▶ Vitique Catalyst является пастой-катализатором и не может использоваться самостоятельно. Vitique Catalyst разрешается применять только с соответствующей базовой пастой.

Общие сведения по безопасности

- ▶ Только для стоматологического применения!
- ▶ Хранить в недоступном для детей месте!
- ▶ Не допускать контакта с кожей и слизистыми оболочками! При случайном контакте немедленно промыть пораженный участок водой с мылом и при необходимости обратиться к врачу.
- ▶ Избегать попадания в глаза! При случайном попадании в глаза немедленно и тщательно промыть большим количеством воды и при необходимости обратиться к врачу.

Побочные действия

На данный момент побочных действий обнаружено не было. В единичных случаях не исключена повышенная чувствительность к компонентам материала.

Взаимодействие с другими веществами

Избегайте продуктов с содержанием эвгенола, влаги и воздуха, так как они могут нарушить отверждение цемента.

Соединение шприца с катализатором и шприца с базой

1. Подготовьте шприцы с базой и катализатором и насадку Smartmix-Tip, снимите колпачки со шприцев.

Примечание: не выбрасывайте колпачки от шприцев. Затем они понадобятся вам снова.

2. Вставьте выходной кончик шприца с базой сверху под углом в овальное отверстие переходной пластинки шприца с катализатором (рис. 01).
3. Прижмите упорные пластинки шприцев друг к другу так, чтобы фиксирующий механизм шприца с катализатором защёлкнулся в упорной пластинке шприца с базой (рис. 02).
4. Вдавите поршень шприца с катализатором в прорезь нажимной пластинки шприца с базой (рис. 03).
5. Наденьте насадку Smartmix-Tip (рис. 04). Выемки на шприце должны совпасть с выемками на Smartmix-Tip.

Примечание: для оптимального смешивания рекомендуется использовать смесительные канюли DMG, которые можно приобрести у компании DMG. Все смесительные канюли предлагаются также в упаковках с перезарядкой.

6. Поверните Smartmix-Tip на 90° по часовой стрелке до фиксации (рис. 05).
7. Выдавите и удалите небольшое количество материала размером с горошину.

Примечание: материал смешивается в насадке по мере выдавливания и может сразу наноситься.

Примечание: для разборки шприцев выполните описанные выше шаги в обратном порядке.

Примечание: для контроля уровня заполнения шприца с катализатором проверьте систему фиксации шприца. Если система фиксации не видна, значит шприц с катализатором пустой (рис. 06). Если система фиксации видна, значит в шприце есть паста-катализатор (рис. 07).

Регламент работы

Цемент

Рабочее время*	Не менее 2:00 мин
Время фотополимеризации для удаления излишков материала	1 – 3 с
Удаление излишков материала без фотополимеризации	Через 4:00 мин
Время световой полимеризации для отверждения	Не менее 40 с
Максимальное время отверждения в полости рта (без световой полимеризации)	7:00 – 8:00 мин

*Указанное время действительно при температуре 23 °С. При более высокой температуре это время может сократиться, при более низкой – увеличиться.

Указания по применению

- ▶ Световые устройства для полимеризации должны иметь длину волны 450 нм и проходить регулярную проверку. Сила света должна составлять не менее 400 мВт/см². Помещайте световод как можно ближе к материалу. Соблюдайте инструкции производителя светового полимеризатора.
- ▶ Внутренние поверхности из силикатной керамики необходимо протравить плавиковой кислотой и силанизировать подходящим материалом (напр., Vitique Silane) перед цементированием. Внутренние поверхности металлокерамических и композитных реставраций подлежат пескоструйной обработке перед цементированием. Внутренние поверхности оксидной керамики необходимо подвергнуть пескоструйной обработке и обработать праймером перед цементированием. Соблюдайте инструкции производителя.
- ▶ Во время полимеризации цемента возникает ингибированный слой в областях, которые подвергались действию атмосферного кислорода. Этот слой не отверждается. В связи с этим следует удалять только крупные излишки материала, а небольшие области с излишним материалом должны оставаться. Ингибированный кислородом слой удаляется вместе с небольшими излишками материалами при финишной обработке краёв.
- ▶ Во избежание преждевременного застывания материалов закрывайте все упаковки сразу после использования.

Рекомендованное применение.

1. Очистите препарированный зуб полировочной пастой без содержания фторида фторидов; при этом удалите остатки временного цемента, затем промойте и просушите воздухом, не содержащим масла.
2. Примерьте реставрацию.

Примечание: оттенок цемента подбирается перед размещением установкой коффердама.

3. Определите оттенок фиксационного цемента с помощью базового материала Vitique Try-In и Try-In Catalyst. Для этого соедините оба шприца и нанесите материал на внутреннюю сторону реставрации.
4. В случае коррекции выбранного оттенка цемента: очистите отпрепарированный зуб и реставрацию водой и повторите примерку с подходящим оттенком.

Примечание: в случае использования катализатора при постоянной фиксации оттенок базовой пасты слегка меняется. Чтобы точно сымитировать конечный результат в полости рта, необходимо также смешать пасту try-in оттенка катализатора с необходимым оттенком базы try-in во время примерки реставрации.

5. Удалите реставрацию. Тщательно очистите реставрацию и отпрепарированный зуб водной струёй.

Примечание: любые остатки пасты Vitique Try-In Paste могут отрицательно повлиять на постоянную фиксацию реставрации.

6. После загрязнения материалом Vitique Try-In: очистите реставрацию струёй воды и высушите воздухом, не содержащим масла и воды. Очистите поверхность фосфорной кислотой в течение 15 секунд, промойте, просушите и нанесите соответствующий силановый материал согласно указаниям производителя.
7. Нанесите бондинговый агент согласно указаниям производителя. Фирма DMG рекомендует использовать систему тотального травления (напр., LuxaBond-Total Etch).

Примечание: рекомендуется использовать коффердамы для изоляции рабочей области.

8. Соедините Vitique Esthetic Resin Cement с цементным катализатором цементом-катализатором и нанесите на внутреннюю поверхность реставрации так, чтобы не оставалось пузырьков. Слегка надавливая, аккуратно разместите реставрацию на препарированном зубе.
9. Удалите излишки материала подходящими инструментами. Если края очень хрупкие, тщательно удалите излишки материала кисточкой или ватным валиком, двигаясь в направлении десны.

Примечание: излишки материала можно полимеризовать в течение 1 - 3 секунд соответствующим фотополимеризатором световым полимеризатором, после чего их будет легче удалить.

10. Для отверждения материала выполните фотополимеризацию световую полимеризацию реставрацию реставрации в течение 40 секунд с каждой стороны и/или оставьте для отверждения на 7-8 минут.
11. Тщательно удалите излишки материала подходящими инструментами.
12. Заполируйте края подходящими полировочными насадками.
13. Проверьте окклюзию и откорректируйте при необходимости.

Способ и сроки хранения

- ▶ Хранить Try-In Catalyst в сухом месте при комнатной температуре (15 - 25°C).
- ▶ Хранить цементный катализатор цемент-катализатор в сухом месте при температуре 2 - 8°C.
- ▶ Не использовать после истечения срока годности.
- ▶ Закрывайте упаковку сразу после использования.

Ингредиенты

Try-In Catalyst

Пирогенная кремниевая кислота, красители в водорастворимой полигликолевой матрице

Цементный катализатор Цемент-катализатор

Барьерное стекло в матрице из смол на основе Bis-GMA, добавки. Содержание наполнителя: 66,6 % по массе = 46 % по объёму (0,02 - 3,0 мкм)

Классификация

ISO 4049:2009 (включая стабильность цвета)

Упаковка

1 шприц @ 2,1 г Catalyst (High Viscosity), 10 насадок Smartmix-Tip	REF 213046
1 шприц @ 1,9 г Catalyst (Low Viscosity), 10 насадок Smartmix-Tip	REF 213047
1 шприц @ 1,3 г Try-In Catalyst Shade, 10 насадок Smartmix-Tip	REF 213056

Принадлежности

50 насадок Smartmix-Tip	REF 213058
-------------------------	------------

使用说明

中文版

产品描述

Vitique Catalyst(维提克催化剂)是一种催化剂糊剂,可作为粘结或试戴材料。

粘结催化剂与 Vitique Esthetic Resin Cement 维提克贴面粘结剂(不在供货范围之内)基质相结合,形成一种双重固化的且具有X线阻射性的粘结剂,适用于永久粘接陶瓷、复合树脂、金属基底修复体。

试戴催化剂与试戴基质材料(不在供货范围之内)相结合,用于模拟在口腔内后续所需的颜色。

把催化剂注射器卡夹在基质注射器上之后,可进行两者的混合。

适应症

粘结催化剂 + 基质 Vitique Esthetic Resin Cement维提克贴面粘结剂: 永久粘接金属基底修复体、陶瓷贴面、复合树脂贴面、嵌体、高嵌体、冠和桥。
试戴催化剂 + 试戴基质材料: 模拟颜色

禁忌症

- 如果已知对本品中某一成分过敏,则禁止使用。
- 切勿直接用于暴露的牙髓上。必要时适当保护牙髓。
- 如果无法对牙预备体完全隔湿形成干燥的操作环境,则禁止使用。DMG 推荐使用橡皮障。
- 如果使用粘结剂但不进行光固化,则不适合使用单组分的粘结剂。
- Vitique Catalyst(维提克催化剂)是一种催化剂,不能单独使用。Vitique Catalyst(维提克催化剂)只能与合适的基质结合使用。

基本安全须知

- ▶ 仅用于牙科!
- ▶ 远离儿童!
- ▶ 避免接触皮肤和粘膜!若不慎接触,请立即用肥皂和水彻底清洗接触部位,必要时请咨询医生。
- ▶ 避免接触眼睛!若不慎入眼,请立即用大量清水彻底冲洗眼部,并咨询医生。

副作用

至今未发现任何副作用。不排除有对材料中某些成分过敏的个例存在。

相互作用

避免接触含丁香酚的产品、水分、含油的空气,因为这些物质会影响粘结剂的固化。

把催化剂注射器和基质注射器互相卡夹在一起

1. 准备好基质注射器、催化剂注射器、Smartmix-Tip (聪明注射器混合头),取下注射器盖。

注意: 请勿丢弃注射器盖。您需要这些盖来封闭注射器。

2. 按照一定角度从上方把基质注射器插入催化剂注射器适配板的椭圆形开口内(图 01)。
3. 把基质注射器和催化剂注射器的夹持板压在一起,这样可利用基质注射器的夹持板固定催化剂注射器的锁扣装置(图 02)。
4. 把催化剂注射器的活塞压入基质注射器压力板的槽口内(图 03)。
5. 连接Smartmix-Tip (聪明注射器混合头)(图 04)。确保注射器槽口与 Smartmix-Tip (聪明注射器混合头)上的槽口对齐。

注意: 为了获得最优的混合效果,DMG 建议使用 DMG 提供的混合头。所有混合头均有补充装供应。

6. 将Smartmix-Tip (聪明注射器混合头)顺时针旋转 90° 并锁定(图 05)。
7. 挤出豌豆大小量的材料并丢弃。

注意: 粘结材料在混合头中受挤压混合后就可直接施用。

注意: 以相反顺序执行上述步骤即可分离两只注射器。

注意: 要检查催化剂注射器的充填情况,请检查注射器的锁闭系统。如果看不到锁闭系统,则表示催化剂注射器是空的(图 06)。如果能够看到锁闭系统,则表示催化剂注射器中有催化剂糊剂。(图 07)。

定时

粘结剂

工作时间*	至少 2 分钟
去除多余材料的光固化时间	1-3 秒
在无光固化的情况下,清除多余材料	4 分钟后
固化所需的光固化时间	至少 40 秒
最长口腔内固化时间 (无光固化)	7-8 分钟

*以上时间是指在 23°C 室温环境下的处理时间。高于此温度时可能会缩短处理时间,而低于此温度时可能会有所延长。

使用说明

- ▶ 光固化系统的输出波长应为 450 nm,并要定期检测。光强度应至少为 400 mW/cm²。固化材料时,光固化灯应尽量靠近材料。仔细阅读生产商的光固化灯使用说明。
- ▶ 粘固前,必须对硅酸盐陶瓷修复体的组织面进行酸蚀,并使用合适的硅烷剂(例如 Vitique Silane维提克硅烷剂)进行硅烷化处理。金属基底和复合树脂修复体的组织面应在粘固前做喷砂处理。粘固前,必须对氧化物陶瓷修复体的组织面进行喷砂,并使用陶瓷底漆做预处理。遵循制造商提供的使用说明。
- ▶ 在粘结剂发生聚合反应过程中,与空气中氧接触的部位会形成抑氧层。该抑氧层不会固化。因此,只需清除大面积的多余材料,允许保留小面积的多余材料。颈缘部分固化后,可清除抑氧层和那部分保留的小面积多余材料。
- ▶ 为防止材料提前固化,请在使用后立即封闭所有包装。

推荐使用

1. 使用无氟抛光膏清洁牙预备体;为此,要清除残留的临时粘结材料、冲洗、并使用无油空气进行干燥。
2. 试戴修复体。

注意: 在放置橡皮障之前选择粘结剂的颜色。

3. 使用 Vitique Try-In(维提克试戴糊剂)基质和 Try-In catalyst(试戴催化剂)来确定粘结剂的颜色。为此,要把两只注射器卡夹安装在一起,然后将材料注射到修复体的组织面上。
4. 如果要修改已选择的粘结剂颜色:用水清洁牙预备体和修复体,选择合适颜色的材料重复试戴。

注意: 在永久粘接过程中使用催化剂会轻度改变基质的颜色。为了精确模拟口腔内的后续效果,试戴修复体时,应将试戴糊剂与具有所需试戴基质相同颜色的催化剂进行混合。

5. 移除修复体。用气枪喷水彻底清洗修复体和牙预备体。

注意: 残留的 Vitique Try-In(维提克试戴糊剂)基质可能会影响修复体的永久粘结。

6. 使用 Vitique Try-In(维提克试戴糊剂)后:用气枪喷水清洁修复体并使用无油无水的空气进行干燥。用磷酸清洁表面 15 秒,冲洗、干燥并根据制造商的使用说明涂布合适的硅烷化处理剂。
7. 根据生产商的使用说明应用粘结剂。DMG 建议使用一种全酸蚀系统(例如 LuxaBond-Total Etch 珞赛全酸蚀粘结系统)。

注意: 建议使用橡皮障隔湿操作区。

8. 将维提克贴面粘剂 (Vitique Esthetic Resin Cement) 与粘结催化剂安装在一起, 无气泡地注射在修复体的组织面上。轻压修复体, 使其准确地就位在预备好的牙齿上。
 9. 使用合适的工具先去除大面积的多余材料。在清洁脆弱的贴面边缘时, 则用刷子或棉棒沿牙龈方向小心地清除多余材料。
- 注意:** 用合适的光固化灯对多余材料光照固化1-3秒, 会更容易去除。
10. 对修复体的每一侧均光照 40 秒使材料固化, 和 / 或自固化 7-8 分钟。
 11. 使用合适的工具仔细地清除多余材料。
 12. 使用合适的抛光工具和材料对修复体边缘进行抛光。
 13. 检查咬合情况, 必要时进行调整。

储存与有效期

- ▶ 将试戴催化剂储存在室温(15-25°C/59-77°F)下的干燥处。
- ▶ 将粘结催化剂储存在2-8°C (36-46°F)温度下的干燥处。
- ▶ 有效期过后请勿使用。
- ▶ 使用完毕后请立即密封包装。

成分

Try-In Catalyst(试戴催化剂)

热解硅酸、水溶性聚乙二醇基质颜料

粘结催化剂

在双酚α-甲基丙烯酸甘油酯 (Bis-GMA) 基的树脂基质内填入钡玻璃填料、添加剂。填充物比例: 66.6% 重量百分比 = 46% 体积百分比(0.02-3.0 μm)。

分类

ISO 4049:2009(包含色稳定性)

包装

1 支注射器 @ 2.1 g 催化剂(高粘度), 10 个Smartmix-Tips聪明注射器混合头	REF 213046
1 支注射器 @ 1.9 g 催化剂(低粘度), 10 个Smartmix-Tips聪明注射器混合头	REF 213047
1 支注射器 @ 1.3 g 试戴催化剂色料, 10 个Smartmix-Tips聪明注射器混合头	REF 213056

附件

50 个 Smartmix-Tip	REF 213058
-------------------	------------

取扱説明書

日本語

製品概要

Vitique Catalyst セメントまたは試適材料として利用できる触媒ペーストです。ベースペーストである Vitique Esthetic Resin Cement (本パッケージには含まれていません) と併用すると、セメント触媒が恒久的なセラミック、コンポジット、および金属系修復のため二重硬化のX線不透過性セメントを形成します。試適ベース材料 (本パッケージには含まれていません) と併用すると、試適触媒により、後続する口腔内でのシェード結果をシミュレートするため使用できます。ベースと触媒ペーストは、触媒シリンジをベースシリンジにはめ込み、混合します。

適応

セメント触媒+ベースペースト Vitique Esthetic Resin Cement: 金属ベースの修復と同様に、セラミック、コンポジットベニア、インレー、オンレー、冠、およびブリッジの恒久的なセメント合着。

Try-In Catalyst + 試適ベース材料: シェード・シミュレーション

禁忌

- ▶ 成分のいずれかに既知のアレルギーがある場合は本製品を使用しないでください。
- ▶ 露出歯髄に塗布しないでください。必要に応じて、適切な歯髄保護を実施してください。
- ▶ 治療する歯において乾燥した作業領域が得られない場合は、使用しないでください。DMG では、ラバーダムの使用を推奨します。
- ▶ セメントが光重合なく使用される場合、単一成分の接着剤の使用は禁忌です。
- ▶ Vitique Catalystは触媒ペーストであり、単独では使用できません。Vitique Catalystは、適切なベースペーストとの併用に限り使用できます。

基本的な安全性情報

- ▶ 歯科治療目的以外に使用しないでください!
- ▶ 子供の手の届く所には保管しないでください!
- ▶ 皮膚および粘膜との接触を避けてください。万一接触がおきた場合、影響を受けた領域をせっけんと十分な水でよく洗浄し、必要に応じて医師の診療を受けてください。
- ▶ 目に入らないようにしてください! 眼との不慮の接触がおきた場合、十分な水でよく洗浄し、至急医師の診療を受けてください。

副作用

現在のところ、副作用は報告されていません。素材の成分に対する過敏症のケースは副作用には含まれておりません。

相互作用

セメントの凝結を損なうため、オイゲノール、湿気、および油を含む空気が入った製品を避けてください。

触媒とベースシリンジをはめ込む。

1. ベース、触媒シリンジ、およびSmartmix-Tipを準備し、キャップをシリンジから外します。

注意: シリンジのキャップは捨てずに保管してください。使用後に密封のため必要になります。

2. 触媒シリンジのアダプタプレートの楕円型開口部に上方の角度からベースシリンジの差し込み口を挿入します (図1)。
3. ベースと触媒シリンジのグリッププレートと一緒に押すと、ベースシリンジのグリッププレートを通して触媒シリンジのロック機構により固定されます (図2)。
4. 触媒シリンジのピストンをベースシリンジの圧力プレートの溝に押し込みます (図3)。
5. Smartmix-Tipを取り付けます (図4)。Smartmix-Tipの溝がシリンジと同じ方向を向いているか確認してください。

注意: 最適な混合結果を得るためにもDMG社製の混合用先端部の使用をおすすめします。全ての混合用先端部には詰め替えパックがあります。

6. Smartmix-Tipを時計回りに 90°回転させてロックします (図5)。
7. 素材を豆粒大程度出して、捨ててください。

注意: 素材は外へ押し出される際に混合用先端部内で混合されるため、直接充填することができます。

注意: 両方のシリンジを分解するには、記載した手順を逆行してください。

注意: 触媒シリンジの残量レベルを確認するには、シリンジのロック機構をチェックしてください。もしロック機構が目視できない場合、触媒シリンジは空です (図6)。もしロック機構が目視できる場合、触媒シリンジの触媒ペーストの残量があり、お使いいただけます (図7)。

タイミング

セメント

作業時間*	最低 2:00 分
光硬化の前に、可能な限り余分なセメントを除去します。	1-3 秒
光硬化をしない場合の余分なセメント除去	4:00 分後
硬化のための光硬化時間	最低でも 40 秒
最大口腔内硬化時間 (光硬化なし)	7:00-8:00 分

*記載の時間は室内温度23の環境にて適応されます。より高い温度の場合はこの時間を短縮する可能性がある一方、より低い温度の場合は時間が長くなる可能性があります。

使用方法

- ▶ 光重合照射器の波長は450nm必要であり、定期的にチェックしてください。照射出力は、最低でも 400 mW/cm2必要です。光を出来る限り素材に近づけてください。光重合照射器メーカーの取扱説明書をお読みください。
- ▶ ケイ酸塩セラミックの内部表面は、フッ化水素酸で必ずエッチングし、セメントの前に、適切な水素化ケイ素 (例えば、Vitique Silane) シラン処理を行ってください。金属系修復およびコンポジット修復の内部表面は、セメント前に必ずサンドブラスト処理を行ってください。酸化物セラミックの内部表面は、セメント前にサンドブラスト処理およびセラミックプライマーを必ず行ってください。メーカーの取扱説明書を参照してください。
- ▶ セメントの重合中、大気中の酸素に曝露された領域では、酸素重合阻害層が発生します。この層は、硬化しません。この理由により、より広い領域の余剰素材を除去し、狭い領域の素材は残してください。マージンが完了する際に、狭い領域の余剰素材を取り除いた際に酸素重合阻害層も一緒に除去されます。
- ▶ 素材の不完全な硬化を防ぐため、使用直後にすべてのパッケージを閉じてください。

推奨用途

1. フッ素非含有の研磨用ペーストで治療中の歯を磨きます。それを行う際は、残りの仮着セメント材の残りを除去し、洗浄し、油を含まない空気で乾燥させます。
2. 修復の試適を行います。

注意：ラバーダムを設置前にセメントのシェードを選択してください。

3. Vitique Try-Inベース素材とTry-In Catalystを使用して合着セメントのシェードを決定します。それを行うため、両方のシリンジを一緒にはめ込み、素材を修復の内部に塗布します。
4. 選択済みのセメントシェードの補修の場合、治療する歯および修復を水でクリーニングし、適合するシェードにより試適を繰り返します。

注意：恒久的なセメント合着において触媒を使用すると、ベースペーストのシェードがわずかに変化することがあります。したがって、後続する口内での結果を正確にシミュレートできるように、修復を試適する際、触媒のシェードの試適ペーストに、必要な試適ベースペーストと一緒に混合してください。

5. 修復を外します。修復と治療している歯をウォータースプレーでよく洗浄してください。

注意：Vitique Try-In Pasteのいずれの残留物も、恒久的なセメント合着に影響を与えます。

6. Vitique Try-Inとの混成の後、修復部をウォータースプレーを使用して洗浄し、油および水分を含まない空気で乾かします。リン酸で15秒間表面を洗浄し、すすぎ、乾燥の後に適切なシランを製造元の取扱指示に従って塗布してください。
7. 接着剤を製造元の指示に従って塗布します。DMGでは、トータルエッチングシステムの使用を推奨します（例、LuxaBond-Total Etch）。

注意：ラバーダムを使用して作業領域の隔離が推奨されます。

8. Vitique Esthetic Resin Cementをセメント触媒にはめ込み、気泡が一切入らないように修復の内部表面に塗布してください。優しい圧力をかけ、治療している歯に修復を正確に設置します。
9. 適切な器具を使用し、より広い領域の余剰分を取り除いてください。非常にもろいマージンの場合、ブラシまたは歯科用填綿を使用し、歯肉の方向に余剰素材を取り除いてください。

注意：余剰素材は、適切な光重合器を使用し、1-3秒光硬化を行うとより簡単に取り除くことができます。

10. 素材を硬化するため、修復の両面を40秒間光硬化するか、または7-8分そのまま硬化させます。
11. 適切な器具を使用し、余剰分を取り除きます。
12. 適切な研磨アタッチメントを使用し、マージンを磨いてください。
13. 必要に応じて咬合を確認し、調整してください。

保管および有効期限

- ▶ Try-In Catalystは、室温の乾燥した場所に保管してください（15-25°C/59-77°F）。
- ▶ セメント触媒は、2-8°C（36-46°F）の乾燥した場所に保管してください。
- ▶ 消費期限が切れている場合は使用しないでください。
- ▶ 使用後すぐにパッケージを閉じてください。

成分

Try-In Catalyst

焼成ケイ酸、水溶性ポリグリコール・マトリックスに顔料を含有。

Cement catalyst

Bis-GMAベースのレジンマトリックスにバリウムガラスを含有、添加物。充填剤の比率：重量 66.6% = 体積 46%（0.02 - 3.0 μm）。

分類

ISO 4049:2009（色抵抗を含む）

製品サイズ

1 シリンジあたり 2.1 g Catalyst (High Viscosity)、 10個 Smartmix-Tips	REF 213046
1 シリンジあたり 1.9 g Catalyst (Low Viscosity)、 10個 Smartmix-Tips	REF 213047
1 シリンジあたり 1.3 g Try-In Catalyst Shade、 10個 Smartmix-Tips	REF 213056

付属品

50 個 Smartmix-Tips	REF 213058
--------------------	------------

사용 설명서

한국어

제품 설명

Vitique Catalyst는 시멘트 또는 Try-In 재료로 사용할 수 있는 Catalyst 페이스트입니다. Base 페이스트 Vitique Esthetic Resin Cement(배달 범위에 포함되지 않음)와 함께, 시멘트 Catalyst는 세라믹, 합성물 및 금속계 보철물의 영구 접합을 위한 이중 중합, 방사선불투과성 시멘트를 구성합니다.

Try-In Base 재료(배달 범위에 포함되지 않음)와 결합하여, Try-In Catalyst는 구강 내 후속 Shade 시물레이션에 사용됩니다.

Base 및 Catalyst 페이스트는 Catalyst 시린지를 Base 시린지에 고정해서 혼합합니다.

사용 범위

시멘트 Catalyst + Base 페이스트 Vitique Esthetic Resin Cement: 세라믹 또는 합성 베니어, 인레이, 온레이, 치관 및 교의치와 금속계 보철물의 영구 접합. Try-In Catalyst + Try-in Base 재료: Shade 시물레이션

사용시 주의사항

- ▶ 일부 성분에 알레르기가 있는 경우 사용하지 마십시오.
- ▶ 노출된 치수(pulp)에 직접 사용하지 마십시오. 필요하다면 적당한 신경조직 보호를 이용하십시오.
- ▶ 준비된 치아에서 시술 부위 건조가 가능하지 않으면 사용하지 마십시오. DMG는 고무막 사용을 추천합니다.
- ▶ 광중합 없이 시멘트를 사용한 경우 단일 성분 결합제 사용이 금지되어 있습니다.
- ▶ Vitique Catalyst는 Catalyst 페이스트이며, 단독으로 사용될 수 없습니다. Vitique Catalyst는 오직 해당 Base 페이스트와 함께 사용될 수 있습니다.

기본 안전 정보

- ▶ 치과 진료용으로만 사용하십시오!
- ▶ 어린이의 손에 닿지 않는 곳에 보관하십시오.
- ▶ 피부 및 점막과의 접촉을 피하십시오. 실수로 접촉한 경우 비누와 물로 충분히 씻어내고 필요하다면 의사에게 진찰을 받으십시오.
- ▶ 눈에 접촉을 피하십시오! 눈에 닿은 경우 충분한 물로 즉시 씻어내고 의사에게 진찰을 받으십시오.

부작용

현재까지 알려진 부작용은 없습니다. 그러나 시술 후 지각과민이 개별 환자에서 발생할 수 있습니다.

상호작용

유제놀, 수분 및 오일 함유 공기를 포함한 제품을 피하십시오. 시멘트의 세팅을 손상시킬 수 있습니다.

Catalyst와 Base 시린지를 서로 고정

1. Base 및 Catalyst 시린지와 Smartmix-Tip을 준비하고 시린지에서 캡을 제거하십시오.

주의: 시린지의 캡을 버리지 마십시오. 달을 때 다시 필요합니다.

2. Base 시린지의 출구를 비스듬하게 위에서 Catalyst 시린지 어댑터 플레이트의 타원형 구멍 안으로 삽입하십시오(그림 01).
3. Base 시린지의 그림 플레이트를 통해 Catalyst 시린지의 잠금 장치가 고정되도록 Base 시린지와 Catalyst 시린지의 그림 플레이트를 함께 누르십시오(그림 02).
4. Catalyst 시린지의 피스톤을 Base 시린지의 압력 플레이트 표시 안으로 누르십시오(그림 03).
5. Smartmix-Tip을 연결하십시오(그림 04). 시린지의 표시에 맞춰 Smartmix-Tip의 홈에 맞춰 장착합니다.

주의: 최적의 결과물을 얻기 위해 DMG의 정품 Mixing tip 사용을 권장합니다. 모든 Mixing tip은 리필로 구매 가능합니다.

6. Smartmix-Tip을 시계 방향으로 90° 돌려 고정합니다(그림 05).

7. 처음 나오는 1cm 정도는 버려 주시길 바랍니다.

주의: 시린지를 뒤에서 밀면 Mixing tip에서부터 재료의 혼합이 시작되고 수복물에 직접 도포가 가능합니다.

주의: 설명한 단계들을 역순으로 수행하여 양쪽 시린지를 해제할 수 있습니다.

주의: Catalyst 시린지의 충전 레벨을 확인하기 위해 시린지의 잠금 장치를 확인하십시오. 잠금 장치가 보이지 않으면 Catalyst 시린지가 비어 있습니다(그림 06). 잠금 장치가 보이면 Catalyst 페이스트가 Catalyst 시린지에 들어 있습니다(그림 07).

시간

시멘트

시술 시간*	최소 2분
Excess 물질 제거를 위한 광중합 시간	1-3초
광중합하지 않고 Excess 물질 제거	4분 후
세팅을 위한 광중합 시간	최소 40초
구강 내 최대 세팅 시간 (광중합 비포함)	7-8분

*23°C 실내에서 측정된 시간이며, 23°C 이상에서는 시간이 단축되고, 이하에서는 시간이 길어질 수 있습니다.

사용지침

- ▶ 광중합기는 출력이 450nm여야 하며 정기적으로 점검을 받아야 합니다. 광도는 최소 400mW/cm²이어야 합니다. 재료에 최대한 가까이 갖다 대야 합니다. 제조사의 광중합기 사용 지침을 준수하십시오.
- ▶ 규산염 세라믹의 내측 표면은 접합 전에 불화수소산으로 부식되고 적당한 Silane(예: Vitique Silane)으로 처리되어야 합니다. 금속계 및 합성 보철물의 내측 표면은 접합 전에 샌드블라스트 처리해야 합니다. 산화 세라믹의 내측 표면은 접합 전에 샌드블라스트 처리하고 세라믹 프리머로 전처리해야 합니다. 제조사의 지침을 준수하십시오.
- ▶ 시멘트 중합 중에 산소 억제층이 대기 중 산소에 노출된 부위에서 발달합니다. 이 층은 세팅되지 않습니다. 이러한 이유로 넓은 부위의 과다 물질만 제거해서 더 작은 부위의 과다 물질은 남을 수 있도록 해야 합니다. 가장자리를 끝내면 더 작은 부위의 과다 물질과 함께 산소 억제층을 제거합니다.
- ▶ 물질의 조기 세팅을 막기 위해 사용 직후 모든 포장을 닫으십시오.

추천 용도

1. 불소 무함유 광택용 페이스트로 준비된 치아를 청소하고, 이 과정에서 남은 일시적 접합 물질을 제거하며 씻어내고 오일 비함유 공기로 건조시키십시오.
2. 보철물을 시적하십시오.

주의: 시멘트 Shade는 고무막을 배치하기 전에 선택합니다.

3. Vitique Try-In Base 재료 및 Try-In Catalyst를 사용해서 봉니 시멘트의 Shade를 결정합니다. 이를 위해 양쪽 시린지를 함께 끼우고 보철물 안쪽에 재료를 도포합니다.
4. 선택한 시멘트 Shade를 수정하는 경우에 준비된 치아와 보철물을 물로 씻어내고 적당한 Shade로 Try-in 작업을 반복합니다.

주의: 영구 접합 시 Catalyst를 사용하면 Base 페이스트의 Shade가 약간 변합니다. 구강 내 후속 결과가 정확히 시뮬레이션될 수 있도록 보철물 Try-in 작업 시 Catalyst Shade의 Try-in 페이스트를 필요한 Try-in Base Shade와 혼합해야 합니다.

5. 보철물을 제거합니다. 물분무기를 사용해서 보철물과 준비된 치아를 철저히 씻어냅니다.

주의: 남은 Vitique Try-In 페이스트가 보철물의 영구 접합에 영향을 줄 수 있습니다.

6. Vitique Try-In로 오염된 후: 물분무기를 사용해서 보철물을 씻어내고 오일 무함유 공기와 물로 건조시키십시오. 표면은 인산으로 15초간 청소하고, 행군 다음 건조하고 적당한 Silane 물질을 제조사 지침에 따라 도포합니다.
7. 제조사의 지침에 따라 결합제를 도포합니다. DMG에서는 Total-Etch System(예: LuxaBond-Total Etch)을 사용할 것을 추천합니다.

주의: 시술 부위 격리에 고무막 사용을 추천합니다.

8. Vitique Esthetic Resin Cement를 시멘트 Catalyst와 함께 고정하고 어떤 기포도 남기지 않은 채 보철물의 내측 표면에 도포합니다. 부드럽게 압력을 가하면서 준비된 치아에 보철물을 정확히 배치합니다.
9. 적당한 기기를 사용해서 넓은 부위의 과다 물질을 제거합니다. 매우 손상되기 쉬운 가장자리의 경우 브러시 또는 치과용 송풍기로 과다 물질을 잇몸 방향으로 조심스럽게 제거합니다.

주의: 과다 물질은 적당한 광중합기로 1-3초 동안 광중합하여 더 쉽게 제거할 수 있습니다.

10. 물질을 세팅하기 위해 보철물을 각 측면에서 40초 동안 광중합하고 7-8분 동안 세팅되도록 둡니다.
11. 적당한 기기를 사용해서 과다 물질을 조심스럽게 제거합니다.
12. 적당한 광택 부착물을 사용해서 가장자리를 광택 처리합니다.
13. 교합을 점검하고 적절한 곳에 교정하십시오.

보관방법 및 유통기한

- ▶ 실온(15-25°C/59-77°F)의 건조한 곳에 Try-in Catalyst를 보관하십시오.
- ▶ 실온 2-8°C(36-46°F)의 건조한 곳에 시멘트 Catalyst를 보관하십시오.
- ▶ 유효 기간이 지나면 사용하지 마십시오.
- ▶ 사용 직후 포장을 닫으십시오.

성분

Try-In Catalyst

발열성 규산, 수용성 폴리글리콜 매트릭스의 안료

시멘트 Catalyst

Bis-GMA계 레진 매트릭스의 바륨 유리, 첨가제. Filler 함량: 중량 기준 66.6% = 부피 기준 46 (0.02-3.0µm)

분류

ISO 4049:2009 (Color stability 포함)

포장

1개 시린지 @ 2.1g Catalyst (High Viscosity), 10개 Smartmix-Tip	REF 213046
1개 시린지 @ 1.9g Catalyst (Low Viscosity), 10개 Smartmix-Tip	REF 213047
1개 시린지 @ 1.3g Try-In Catalyst Shade, 10개 Smartmix-Tip	REF 213056

액세서리

50개 Smartmix-Tip	REF 213058
------------------	------------